

Badminton  
Basketball  
Behindertensport  
Bogenschießen  
Breitensport  
Bujinkan Budō  
Handball  
Herzsport  
Kanusport  
Kinder-Sportschule  
Leichtathletik  
Ski-sport  
Taekwondo  
Tischtennis  
Tretroller  
Turnen  
United Sports  
Volleyball

Freizeit sinnvoll gestalten.

Märkische Turngemeinde Horst 1881 e.V. Essen



■ **Leichtathletik**

Seite 9

■ **Jahreshauptver-  
sammlung 2019**

Seite 3

■ **MTG-Jugend**

Seite 22

■ **Ehrungsfest**

Seite 24





## Der Vorstand informiert



### Vorstandsausflug

Ende September führte der alljährliche Vorstandsausflug dieses Mal in das Textil-Werk Bocholt, einen der acht Standorte des Westfälischen Landesmuseums für Industriekultur.

Bei den sehr informativen Führungen durch Spinnerei und Weberei der voll funktionstüchtigen Museumsfabrik wurde ein guter Einblick in die Arbeitsabläufe eines typischen Textilbetriebes aus der Zeit zwischen 1900 und 1960 vermittelt.

Zu sehen ist der Weg vom Faden zum fertigen Textilprodukt. Die erzeugten Produkte (z.B. sogenannte „Grubentücher“)

können im Museumsladen erworben werden. Das ein oder andere Vorstandsmitglied konnte daran natürlich nicht vorbeigehen.

Im Anschluss an diesen empfehlenswerten Museumsbesuch ging es nach Raesfeld in Adelheids Spargelhaus.

Abseits von Tagesordnung und Protokoll konnten sich die Vorstandsmitglieder bei leckerem Essen und natürlich einem

guten Bier oder Wein in gemütlicher Atmosphäre austauschen.

Dieser Tag war ein kleines Dankeschön für die viele Zeit und das Engagement, welches von den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern geleistet wird, um so einen großen Sportverein wie die MTG erfolgreich durchs Jahr zu führen.



# Glück

## kann man nicht kaufen.

## Aber spenden.

**Unterstütze soziale Projekte in Deiner Region:**  
[www.gut-fuer-essen.de](http://www.gut-fuer-essen.de)

Wir alle können helfen, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen. Auf [gut-fuer-essen.de](http://gut-fuer-essen.de) kannst Du für soziale Projekte in Deiner Stadt spenden und Unterstützer für Deine eigene Initiative gewinnen. Jede Spende geht zu 100% an die sozialen Projekte.

Jetzt online spenden!



# Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2019 am Montag, den 18. März 2019 um 19.30 Uhr ins Vereinsheim, In der Lake 74, ein.

## Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines Protokollführers

4. Ehrungen
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2018
6. Jahresbericht des Vorstandes
7. Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie Vorlage des Haushaltsplanes für das laufende Geschäftsjahr

8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Wahl des Vorstandes
12. Wahl eines Kassenprüfers
13. Anträge
14. Verschiedenes

Der Vorstand

## Ergebnisprotokoll der Jahreshauptversammlung 2018 der MTG Horst 1881 e.V. vom 19. März 2018

### TOP 1) Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jörg Ludwig begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die satzungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

### TOP 2) Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### TOP 3) Wahl eines Protokollführers

Gaby Pretz wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt.

### TOP 4) Ehrungen

Jörg Ludwig bittet die Versammlung, sich zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder zu erheben.

### TOP 5) Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017

Das als Ergebnisprotokoll in den Vereinsnachrichten Ausgabe Nr. 4/2017 veröffentlichte Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 wird einstimmig angenommen.

### TOP 6) Jahresbericht des Vorstandes

Der Bericht des Vorstandes liegt der Versammlung in schriftlicher Form vor und wird zusätzlich als Präsentation am Beamer gezeigt. Jörg Ludwig gibt weitere Erläuterungen zu dem Vorstandsbericht: In 2017 hat es flächendeckend über alle Standardsportarten Mitgliederzuwächse gegeben, so dass der Verein nun die außergewöhnlich hohe Zahl von 3.620 Mitgliedern zum 01.01.2018 verzeichnen konnte. Sehr positiv ist zu vermerken, dass auch der Bereich der Jugend und jungen Erwachsenen von den Zuwächsen profitiert hat. Im Personalbereich gibt es Änderungen: René Bleckmann hat gekündigt und die MTG bereits zum 1. März verlassen. Ab dem 1. April werden zwei Teilzeitkräfte, Sandra Anders und Sandra Linka, das MTG-Team verstärken. Auch Daniel van den Boom hat gekündigt und zum 1. Januar 2018 hat Fabian Hoffmann seinen Arbeitsbereich übernommen. Außerdem sind in der MTG mittlerweile vier Freiwilligendienstler vor allem im Offenen Ganztage beschäftigt. Für einen Breitensportverein wie die MTG ist die sportliche Leistung im Vergleich mit anderen Essener Vereinen hervorragend: Die Basketballer, Handballer und Volleyballer sind die Nummer 3 und die Tischtennispieler und Turner sogar die Nummer 1 in Essen. Seit Jahren bereitet der Zustand der TH Eibergschule große Sorgen. Leider werden dort immer noch keine Maßnahmen zur Verbesserung getroffen. Auch der Wurfsektor der Bezirkssportanlage Oststadt ist immer noch nicht

fertiggestellt, wodurch der Sportbetrieb für die Leichtathleten nur eingeschränkt möglich ist. Es besteht aber die Hoffnung, dass nach Ostern die Anlage wieder voll nutzbar sein wird. In der SH Wolfskuhle muss der Hallenboden ausgetauscht werden. Die Planung dafür ist noch offen, so dass die Handballer für die nächste Saison Schwierigkeiten erwarten. Der Bau des Carports ist leider immer noch nicht genehmigt. Die MTG-Homepage wurde technisch verbessert, so dass sie auch auf Smartphones qualitativ besser dargestellt ist. Jörg Ludwig gibt einen Ausblick auf die nächsten Projekte: Der Vorstand der TIG Oststadt soll dabei unterstützt werden, für die verbliebenen acht Tennisplätze eine bessere Nutzung bzw. Auslastung zu erreichen. Aus MTG-Sicht soll die Beachanlage erhalten werden, für die Sportler auch weitere Anfahrten in Kauf nehmen, da Dusch- und Umkleemöglichkeiten vorhanden sind. Auch die vorhandene Gastronomie trägt zur Attraktivität bei. Sowohl die Fußballer des TC Freisenbruchs wie auch die Gehörlosensportler (GTSV Essen) suchen eine Trainingsmöglichkeit mit angeschlossenen Vereinsheim. Eine entscheidende Bedingung für den Wechsel ist der Bau eines weiteren Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Oststadt. Dafür müssen aber noch Verhandlungen mit der Stadtverwaltung geführt werden. Für die MTG ist die Entwicklung einer App in Planung.

Es gibt keine Wortmeldungen zu dem Bericht. Die Jahresberichte der Abteilungen liegen ebenfalls in schriftlicher Form vor. Zu diesen Berichten gibt es keine Wortmeldung. In den Abteilungen gab es keine Wahlen.

### TOP 7) Kassenbericht und Haushaltsplan

Der Kassenbericht und der Haushaltsplan liegen schriftlich vor. Stefan Hütte erläutert in Auszügen beide Unterlagen.

Die Frage aus der Mitgliederversammlung, warum die geplanten Ausgaben für das Vereinsheim um knapp 15.000 Euro höher seien als in 2017, beantwortete Stefan Hütte mit den voraussichtlichen Mehrausgaben wegen der Statikprobleme.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen zu dem Bericht.

### TOP 8) Bericht der Kassenprüfer

Michael Teuber und Justus Heising haben die Kasse stichprobenweise geprüft. Alle Fragen konnten zur Zufriedenheit beantwortet werden. Es gab keinerlei Beanstandungen.

### TOP 9) Entlastung des Vorstandes

Michael Teuber beantragt die Entlastung des

Vorstandes. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

### TOP 10) Wahl eines Kassenprüfers

Turnusmäßig scheidet Michael Teuber als Kassenprüfer aus. Norbert Heimig wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt und nimmt das Amt an.

### TOP 11) Ergänzungswahlen

In 2018 sind keine Ergänzungswahlen notwendig.

### TOP 12) Satzungsanpassung

Die in den Vereinsnachrichten Ausgabe 1/2018 veröffentlichten Anpassungen betreffen im wesentlichen drei Themen:

1. Datenschutz
2. Besonderer Vertreter nach §30
3. Entfall der Posten des Vorstandsmitgliedes für Öffentlichkeitsarbeit und dessen Stellvertreter

Eine Vorabprüfung der geplanten Satzungsanpassung durch das Finanzamt und das Amtsgericht ist bereits erfolgt.

Für die Aufteilung des § 2 „Zweck und Gemeinnützigkeit“ wird eine 3/4-Mehrheit benötigt und für die restlichen Punkte eine 2/3-Mehrheit. Jörg Ludwig bittet die Versammlung darum, nur zwei Abstimmungen vorzunehmen, falls niemand Einwände hat. Die Versammlung spricht sich einstimmig dafür aus.

Die Versammlung stimmt der Aufteilung § 2 „Zweck und Gemeinnützigkeit“ in § 2 „Zweck“ und § 3 „Gemeinnützigkeit“ einstimmig zu.

Die Versammlung stimmt den restlichen Satzungsanpassungen in §§ 8, §11, §12, §17 sowie der Einführung von §13 und §16 laut vorliegender Anlage „Gegenüberstellung der Satzung in der Fassung von 2009 und der Neufassung“ einstimmig zu.

### TOP 13) Anträge

Anträge liegen nicht vor.

### TOP 14) Verschiedenes

Jörg Ludwig teilt der Versammlung Termine in 2018 mit.

Ferdinand Sprenger bemängelt, dass es in der Behindertentoilette im Bad und Sport Oststadt keinen Garderobenhaken gibt. Jörg Ludwig bittet Eiko Rümker, dass er sich darum kümmern möge.

Jörg Ludwig bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Versammlung.

Essen-Horst, den 19. März 2018

## Kurse

Unsere Kursleiterin Ingrid Riemann hat eine Konzeptschulung für „ATP“ besucht. Seit den Sommerferien profitieren davon bereits ihre Dienstags-Kurse „Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining.“

### Was bedeutet ATP?

ATP ist die Abkürzung für AlltagsTrainingsProgramm, welches Frauen und Männern ab 60 Jahren zeigt, wie sie nachhaltig mehr Bewegung in ihren Alltag integrieren können, um ihre Gesundheit aktiv zu fördern. - Es wird erlernt, wie der Alltag drinnen und draußen als Übungs- und Trainingsmöglichkeit entdeckt werden kann, um somit mehr Bewegung in das tägliche Leben einbauen zu können - überall und zu jeder Zeit.

So kann z.B. das Tragen von Taschen zur Kräftigung von Rumpf- und Armmuskulatur genutzt werden. Vorhandene Gegenstände im Wohnumfeld (Treppen, Bänke, ...) oder im Haushalt (Stühle, Trinkflaschen, ...) können trainingswirksam eingesetzt werden.

In den laufenden Kursen sind noch einige Plätze frei, es kann jederzeit eingestiegen werden.

HuB02 dienstags 9.00-10.00 Uhr  
HuB03 dienstags 10.00-11.00 Uhr

Die Kurse finden in Raum Horst im Sport- und Gesundheitszentrum statt und laufen noch bis zum 11. Dezember.

Im neuen Programm werden diese Kurse dann unter der Bezeichnung „AlltagsTrainingsProgramm“ als Präventionskurse zu finden sein.

Kursstart ist der 8. Januar 2019.

ATP11 dienstags 9.00-10.00 Uhr  
ATP21 dienstags 10.00-11.00 Uhr

### Kursprogramm 1/2019

Das MTG-Team hat für das erste Halbjahr 2019 wieder ein attraktives Kursangebot zusammengestellt. .

In den laufenden Kursen kann sich für die Folgekurse angemeldet werden und ab Mitte Dezember wird auch die Online-Anmeldung freigeschaltet sein.

Einem sportlichen Start ins Jahr 2019 steht also - außer dem inneren Schweinehund - nichts entgegen.

**Meldet euch an, macht mit,  
wir freuen uns auf euch!**

## Familien-Sportabzeichen 2018



Bereits in der letzten Ausgabe der Vereinsnachrichten berichteten wir über das Familien-Sportabzeichen der drei Generationen der Familie Zarges/Adomat. Leider lag der Redaktion damals kein Foto vor, das aber nicht unveröffentlicht bleiben soll.

Also noch einmal herzlichen Glückwunsch zu dieser sportlichen Familienleistung an Gaby, Klaus, Lia, Mila, Neele, Paula, Stefanie, Sven und Tessa.

## SONDERRABATTE FÜR MTG-MITGLIEDER

Vorlage Mitgliedsausweis erforderlich!



## IHR NISSAN UND CITROËN AUTOHAUS IN BOCHUM

Besuchen Sie unsere Webseite  
[www.auto-schrader.de](http://www.auto-schrader.de)

- ✓ Über 1000 sofort verfügbare Fahrzeuge
- ✓ Werkstattermin online buchen
- ✓ Neu- und Gebrauchtwagen
- ✓ Kostenlose Fahrzeugbewertung
- ✓ Finanzierung- und Leasingberatung
- ✓ Immer neue Sonderangebote

### Auto Schrader GmbH

Porschestraße 3 | 44809 Bochum  
Telefon: 0234-6105050 | Fax: 0234-61050529  
Internet: [www.auto-schrader.de](http://www.auto-schrader.de)  
E-Mail: [info@auto-schrader.de](mailto:info@auto-schrader.de)



## Freiwilligendienst bei der MTG

Ab Herbst 2019 werden wir unsere FD-Stellen wieder neu besetzen.

Dabei ist sowohl ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) als auch ein Bundesfreiwilligendienst (BFD) möglich. Der Einfachheit halber werden die beiden Möglichkeiten als Freiwilligendienst (FD) bezeichnet.

Jugendliche ab 18 Jahren, die gerne einen Freiwilligendienst leisten möchten, können sich bis zum

**31. Januar 2019**

bei der MTG bewerben.

**Bewerbungen bitte an**

MTG Horst 1881 e.V.  
Schultenweg 44  
45279 Essen

oder per Email an [gf@mtg-horst.de](mailto:gf@mtg-horst.de)

## Spaß am Spielen ?!

Am 11.11.2018 fiel der Startschuss für unseren Spielertreff „Spaß am Spielen?!“. Wunderbar mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken vom MTG-Cafe-Team versorgt wurde King Domino und Uno gespielt.

Stefan Krakowka vom Vorstand des Go-Verbands NRW e.V. konnte für unseren Spielertreff gewonnen werden. Und Stefan erklärte, sehr versiert, die Tücken und Tiefen des Go-Spiels.

Für uns ein kurzweiliger Streifzug in ein Jahrhundert alte japanisches Brettspiel, in das uns Stefan mit seinen über 25 Jahren Erfahrung fröhlich und mit überraschendem Spielende einführte. Heikes aus dem Bauch gesetzt, beinahe letzter Stein putzte, für uns drei Anfänger überraschend, das Spielfeld von „gegnerschen“ Steinen.

### Wer spielt mit?

Dieser neue Spielertreff findet jeden  
**2. Sonntag im Monat**  
**ab 15.00 Uhr** im MTG-Vereinsheim,  
In der Lake 74, statt.

Gleichzeitig ist auch das MTG-Café geöffnet, so dass immer für Verpflegung gesorgt ist.

Dies ist die Gelegenheit alte Spiele wie

**Mensch-ärger-dich-nicht**

**Rommé**

**Memory ...**

wieder zu entdecken oder aber neue Spiele wie

**Qwirkle,**

**Kingdomino,**

**Ubongo,**

**Go ...**

kennen zu lernen. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden. Endlich genügend Mitspieler für einen tollen Spielernachmittag! - Wir laden EUCH also ein

zu unserem neuen Spielertreff „Spaß am Spielen?!“. Eine kurze Info, wer kommt wäre super also macht Euch auf ... !

Euer Spielerteam  
[spielertreff@mtg-horst.de](mailto:spielertreff@mtg-horst.de)



## TIG Oststadt

### Wir suchen

für die Sommersaison 2019

(ab Mitte April)

### einen Pächter

für die Clubgastronomie.

Nähere Informationen bei Franz Sagurna  
Tel. 0172 234 59 72

GOSTSTADT

### Wir vermieten

das Vereinsheim der TIG Oststadt auch an MTG-Mitglieder:

- der Gastraum bietet Platz für 40 bis 50 Personen

- Kosten: 80,- €

- die Reinigung erfolgt durch den Mieter

Weitere Informationen bei Franz Sagurna  
Tel. 0172 234 59 72

# Handballer erfolgreich in die neue Saison gestartet



## 1. Herren

hinten (v.l.n.r.): Betreuer Günther Kurowski, Fabian Deckwitz, Fabian Hoffmann, Sven Parr, Paul Griese, Nils Kurowski, Malte Klingenberger  
Mitte (v.l.n.r.): Abteilungsvorsitzender Michael Hebenstreit, Lars Klingenberger, Felix Bajorat, Moritz Fink, Marcel Reketat, Trainer Daniel van den Boom  
vorne (v.l.n.r.): Michael Mahr, Oliver Neumann, Marvin Mollenkott, Timo Delsing, Björn Heißenberg, Ivo Syperek, Maximilian Hebenstreit

## 1. Herren

Das Wolfsrudel schreibt seine Erfolgsgeschichte weiter. Nach dem letztjährigen dritten Tabellenplatz in der Verbandsliga sollte diese gute Platzierung in der neuen Saison 2018/19 bestätigt werden und das hat bislang sehr gut geklappt.

An den ersten vier Spieltagen belegte die Mannschaft von Trainer Daniel van den Boom verlustpunktfrei den ersten Tabellenplatz und konnte mit dem Oberligaabsteiger TuS Lintorf (29:26) und dem selbsternannten Aufstiegsfavoriten Bergische Panther II (35:26) auch zwei Hochkaräter besiegen.

Am fünften Spieltag kam es dann zum Spitzenspiel beim zweiten Oberligaabsteiger und großen Aufstiegsfavoriten TSV Aufderhöhe. In der engen Solinger Halle ging die Partie zwar leider mit 31:24 verloren, aber nach nunmehr acht Spieltagen belegt das Wolfsrudel punktgleich mit Aufderhöhe Rang zwei und hat den Vorsprung auf den dritten Tabellenplatz schon auf vier Punkte ausbauen können.

Zum jetzigen Zeitpunkt scheint es also so, dass die gute Platzierung der Vorsaison sogar nochmals gesteigert werden kann zumal aufgrund der Größe und der Qualität

des Kaders auch bereits Ausfälle von Leistungsträgern kompensiert werden konnten.

Zur Zeit ist der Kader mit Ausnahme des Langzeitverletzten Moritz Fink aber komplett.



Trainer unserer ersten Mannschaft:  
Daniel van den Boom

## 2. Herren

Viel vorgenommen hatte sich auch die zweite Mannschaft. In der Bezirksliga wollte sie um die ersten drei Plätze mitspielen. Nach dem souveränen 33:22 Auftaktspiel gegen die eigene dritte Mannschaft lief es aber zunächst nicht gut für die Mannschaft von Trainer Daniel Lichtenstein. Waren die Niederlagen gegen die Spitzenmannschaften ETB SW Essen III (27:34) und SG Überrauch II (30:39) noch erklärbar, gab es auch gegen Aufsteiger SC Phönix eine unerwartete 32:34 Niederlage und das Abrutschen in der Tabelle hinter die eigene dritte Mannschaft.

Ohne einige Stammspieler ging es dann in das nächste Spiel gegen Tura Altendorf II. Und in diesem Spiel hat die Mannschaft dann endlich ihr Potential abrufen können und mit einem souveränen 32:15 Erfolg in der Tabelle einen Sprung auf Rang Sieben gemacht.

Ob es im Laufe der noch jungen Saison noch zu einem Platz in der Spitzengruppe reichen wird, bleibt abzuwarten, zumindest ist Rang Fünf jetzt wieder in Reichweite.



### 3. Herren

Andere Ziele hat unsere dritte Mannschaft. Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga zählt alleine der Klassenerhalt und dafür konnte die Mannschaft des Trainergespanns Thomas Humpert / Helge Kaiser am vierten Spieltag mit einem Rumpfkader gegen Winfried Huttrop II die ersten Punkte sammeln (20:19). Neben der Auftaktniederlage gegen die eigene Zweite gab es auch gegen die Spitzenmannschaft Winfried Huttrop I eine erwartete Niederlage (16:35), aber leider auch gegen SG1 Altendorf/Ruhr eine vermeidbare 21:23 Niederlage. Zur Zeit bedeutet das Rang neun in der Tabelle. Am Ende muss es mindestens Rang 10 werden, um nicht abzustiegen.

### 4. Herren

Das gleiche Ziel wie die Dritte hat die Vierte eine Liga tiefer. Auch die Vierte möchte nach ihrem Aufstieg in die Kreisliga möglichst frühzeitig den Klassenerhalt sichern. Nach vier Spieltagen belegt sie mit 4:6 Punkten Rang 10 und hat bereits vier Punkte Vorsprung auf die Abstiegsränge. Entscheidend wird hier sein, die nötigen Punkte gegen die direkte Konkurrenz im Abstiegskampf zu holen.

### Damen

Unsere Damen sind mit dem Ziel mehr Siege als in der vergangenen Saison zu holen in ihre zweite Spielzeit nach der Neugründung der Mannschaft gegangen. Bislang hat es für die Mannschaft des Trainerduos Tobias Hegemann / Sebastian Rafalski aber leider noch nicht zu einem Sieg gereicht, so dass die Mannschaft zur Zeit ohne Punktgewinn den letzten Platz in der Kreisklasse Staffel 1 belegt.

### Jugend

Im Jugendbereich sind wir in dieser Saison mit insgesamt acht Mannschaften von der B- bis zur F-Jugend gut aufgestellt. Leider konnten sich weder die B- noch die C-Jugend für die Verbandsliga qualifizieren, so dass alle Mannschaften auf Kreisebene an den Start gehen. Zunächst gut aus den Startblöcken gekommen ist unsere von Oliver Neumann trainierte B-Jugend, die mit 6:0 Punkten in die Saison gestartet ist.

Die beiden folgenden Spiele gegen die Spitzenmannschaften JSG Hiesfeld/Aldernrade II (26:48) und Winfried Huttrop II (18:24) gingen dann zwar verloren, aber gegen die nächsten Gegner sollten die nächsten Siege geholt werden können. Zur Zeit belegt die B-Jugend Rang Sechs in der Kreisliga Rhein-Ruhr.



#### C-Jugend

hinten (v.l.n.r.): Trainer Marius Neuhaus, Jonas Latatsch, Bjarne Tönnies, Colin Schmidt, Jesper Stoeck, Max Ludwig, Trainer Andreas Kesper; vorne (v.l.n.r.): Hendrik Freund, Pascal Hühweler, Timon Hospodarsch, Oliver Schneider, Louis Kaszuba. Es fehlt: Frederik Paucker.

An der Tabellenspitze der Kreisliga Essen rangiert nach den ersten drei Spieltagen mit 6:0 Punkten unsere C-Jugend, die sich wohl mit ETB SW Essen einen Kampf um den Kreismeistertitel liefern wird. Am 16. Dezember kommt es für unsere von Marius Neuhaus und Andreas Kesper trainierte Mannschaft zum ersten Aufeinandertreffen mit dem direkten Konkurrenten.

In der D- und E-Jugend beginnt die Saison erst Mitte November richtig. Zuvor gab es Qualifikationsturniere für die Einteilung in Kreisliga bzw. Kreisklasse. In der von Thomas Humpert und Sebastian Rafalski trainierten D-Jugend konnte sich die D1 für die Kreisliga qualifizieren während die D2 in der Kreisklasse an den Start gehen wird. Beide von Jonas Weißkamp, Marvin Kuhlmann und Thorben Groß trainierte E-Jugendmannschaften haben sich für die Kreisliga qualifiziert. Auch unsere beiden F-Jugendmannschaften, die in der neuen Saison von Carsten Stepping, Jonas Frach, Phillip Koschel und Paul Rene Silberer trainiert werden, starten Mitte November mit ihren Miniturnieren.

**Alle Spieltermine und ausführliche Berichte gibt es auf den Handballseiten der Vereinshomepage unter [www.mtg-horst.de/handball](http://www.mtg-horst.de/handball).**

Erfreulich ist auch, dass mit Frederik Paucker, Max Nowack und Henrik Stepping drei B-Jugendliche ihren Schiedsrichterschein erfolgreich gemacht haben und so neben unseren bisherigen Schiedsrichtern Torge Heinz, Lasse Winter und Jonas Franzen mit dazu beitragen werden, dass die

Meisterschaften im Handballkreis Essen durch kompetente Spielleiter geführt werden können.

Kurz vor Weihnachten steht ein weiteres Event in der Handballabteilung an. Erstmals soll am 21. Dezember zum Jahresabschluss in gemütlicher Runde ein Mixed-Turnier mit den vier Herren- und der Damenmannschaft stattfinden. Es wird bestimmt ein gelungener Abend werden.

(Stand: 05.11.2018)

### Trainingszeiten für den Handball-Nachwuchs

#### Kinder 6 - 8 Jahre

Freitags 18.00 - 20.00 Uhr, TH Am Hellweg bei Carsten Stepping, Jonas Frach, Philip Koschel und Paul Silberer

#### Kinder 9 - 10 Jahre

Dienstags 16.30 - 19.00 Uhr, Turnhalle Krekelerweg bei Jonas Weißkamp  
Freitags 18.00 - 20.00 Uhr, SH Wolfskuhle bei Marvin Kuhlmann und Torben Gross

#### Jungen 11 - 12 Jahre

Dienstags und Mittwochs  
18.00 - 20.00 Uhr, SH Wolfskuhle bei Thomas Humpert u. Sebastian Rafalski

#### Jungen 13 - 14 Jahre

Mittwochs und Donnerstags  
18.00 - 20.00 Uhr, SH Wolfskuhle bei Andreas Kesper und Marius Neuhaus

#### Jungen 15 - 16 Jahre

Dienstags und Donnerstags  
18.00 - 20.00 Uhr, SH Wolfskuhle bei Oliver Neumann

# Tischtennis

## Aufsteiger mitten im Abstiegskampf – 1. Herren liegt im Soll

Nachdem in der Hinrunde der Saison 2018/2019 bereits mehr als die Hälfte der Spiele absolviert wurde, lässt sich nun ein erstes Zwischenfazit ziehen.

### 1. Herren

Die 1. Herren, die sich bekanntlich nach der letzten Saison aus der NRW-Liga zurückgezogen hat und nun eine Klasse tiefer in der Verbandsliga aufschlägt, hat sich nach anfänglichen Startschwierigkeiten wieder gefangen und liegt nach sieben Spielen mit 10:4 Punkten auf dem 3. Platz. Bereits am 1. Spieltag sollte es zum Spitzenspiel gegen den Mitabsteiger und Topfavoriten PSV Oberhausen kommen.

Nach hartem Kampf ging das Spiel an eigenen Tischen mit 6:9 verloren. Gegen den enorm verstärkten Mitabsteiger aus der Nachbarstadt wehrte sich die Stadie-Sechs nach Kräften, konnte die Niederlage aber nicht verhindern.

Die folgenden Spiele wurden mit einem 9:4 gegen unsere Zweitvertretung und einem 9:3 gegen TTV Falken Rheinkamp erwartungsgemäß gewonnen.

Doch dann kam es zu einer unerwarteten und ärgerlichen Niederlage beim Aufsteiger SuS Bertlich. Auch ohne Volker Arndt war ein Sieg eigentlich fest eingeplant, doch irgendwie sollte es einfach nicht klappen. Doch manchmal haben Niederlagen auch etwas Positives inne und wirken mitunter wie ein Weckruf. Am folgenden Spieltag konnten Dennis Stadie, Benny Burgmer, Oliver Buschkühl, Christoph Siepman, Dennis Loer und der starke Ersatzmann Peter Bernard gegen den aktuellen Tabellenzweiten Spvgg. Meiderich 06/95 mit 9:5 gewinnen.

Danach wurde die Mannschaft von Wessel-Flüren mit 9:2 abgefertigt. Am 3. November war der bisher stark aufspielende Aufsteiger vom TTV Altenessen zu Gast am Lindkenschoterweg. Der sehr emotional und lautstark auftretenden Truppe aus dem Essener Norden konnte allerdings recht schnell der Zahn gezogen werden. Nach den Doppeln stand es 2:1 für MTG. Anschließend verloren die Altenessener sechs Einzel in Folge und lagen mit 1:8 uneinhol-

bar zurück. Nachdem Dennis Stadie und Benny Burgmer ihre Einzel knapp und unglücklich verloren, machte Oliver Buschkühl mit seinem Sieg gegen Stefan Bartmann den Sack zu und führte die MTG-Sechs zu einem 9:3 Erfolg.

In den verbleibenden vier Spielen gilt die „Erste“ definitiv als Favorit und sollte unter normalen Umständen als Sieger von der Platte gehen.

### 2. Herren

Die 2. Herren, die als Aufsteiger in derselben Gruppe wie die „Erste“ spielt, liegt mit 4:10 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz. Dass es in erster Linie um den Klassenerhalt geht, war allen Beteiligten von vornherein klar. Mannschaftsführer Peter Bernard und seine Kameraden müssen ohne Verstärkungen ins Rennen gehen und können nur noch sporadisch auf die Nummer 1 der letzten Saison, Laurin Friedrich, zurückgreifen. Außerdem muss häufig Ersatz an die 1. Herren abgegeben werden. Dennoch ziehen sich Spitzenmann Chris Weber und Co. bisher beachtlich aus der Affäre. Die beiden Duelle gegen die Stadtrivalen Adler Frintrop I und II gingen trotz jeweiliger 8:5 Führung mit einem Unentschieden aus. Diese Resultate zeigen also, dass die Zweitvertretung in der Verbandsliga nicht chancenlos ist.

### 3. Herren

Die 3. Mannschaft tut sich als Aufsteiger in der Bezirksliga vor allem deswegen schwer, weil sie nicht in voller Mannschaftsstärke antreten kann. Spitzenmann Sven Schneider (Ersatzstellung für die „Zweite“) und Nico Richert (Verletzung) fehlen dem Team ungemein. Nach gerade einmal sechs Spieltagen musste die „Dritte“ bereits auf elf !!! Ersatzspieler zurückgreifen. Trotz alledem ist die Lage gar nicht so schlecht, denn mit 3:9 Punkten liegt man auf dem 9. Platz und hat bisher drei Mannschaften hinter sich gelassen. So verfahren die Situation auch ist: Der Klassenerhalt ist machbar!

### 4. Herren

In der Kreisliga Gruppe II liegt die 4. Herren mit 4:4 Punkten auf dem 6. Rang. Da zwei Mannschaften noch gänzlich ohne Punkte sind, sollten Spitzenspieler Thorsten Borg und seine Kollegen in der Lage sein, nicht in den Abstiegskampf zu geraten.

### 5. Herren

In der anderen Kreisliga Gruppe I kämpft die 5. Herren ums nackte Überleben. Die Mannschaft ist bekanntlich als Nachrücker in die Kreisliga aufgestiegen und hat es von der Besetzung her deutlich schwerer als die „Vierte“. Mit 1:9 Punkten liegen Stefan Broxtermann und seine Mannen am Tabellenende. Verloren ist allerdings noch gar nichts, denn der Tabellenachte GW Freisenbruch hat nur zwei Punkte mehr auf seinem Konto.

### 6. Herren

Ähnlich sieht es für die 6. Herren in der 1. Kreisklasse aus. Michael Mlynek und seine Mitstreiter, die ebenfalls in letzter Sekunde aufgestiegen sind, liegen mit 2:10 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz. Doch auch hier ist alles möglich, denn der Rückstand auf die rettenden Plätze ist minimal.

### 7. Herren

Die 7. Herren ist in der 3. Kreisklasse auf Platz 5 und schlägt sich bisher beachtlich.

### Senioren

In der Senioren 40 Bezirksliga schlagen sich unsere „Jungs“ bisher beachtlich und stehen mit 6:0 Punkten an zweiter Stelle punktgleich mit TV Erkelenz.

In der Senioren 40 Kreisliga steht die Senioren-Zweitvertretung mit 3:3 Punkten auf dem 8. Platz.

Oliver Gollnick  
7. November 2018

## Trainingszeiten

<b>Jugend</b>		Mo	18:00 - 20:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	O. Buschkühl / Alexander vom Scheid Michael Mlynek / Marvin Stadie Florian Stadie
	Anfänger	Di	18:00 - 20:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	
	Fortgeschrittene	Do	18:00 - 20:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	
<b>Damen/Herren</b>		Mo	20:00 - 22:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	Michael Mlynek Michael Mlynek
		Mi	18:00 - 22:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	
<b>Herren</b>		Do	20:00 - 22:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	Benny Burgmer verschiedene Trainer
	Leistungsstraining	Di	20:00 - 22:00 Uhr	TH Astrid Lindgren	



## Leichtathletik

### Schöner Saisonabschluss beim U10-Cup-Finale

Am Samstag, den 1. September 2018, fand das Finale des diesjährigen U10-Cups statt und wurde vom Gewinner des letzten Jahres in Ratingen ausgerichtet. Nach der bis dato schon erfolgreichen Wettkampfsaison fuhren unsere jungen Athleten voller Vorfreude und Motivation zum letzten Wettkampf dieser Freiluftsaison. In vier Disziplinen trat unser Team um Deion Appiah, Dominika Doskatsch, Lennart Hacker, Melina Hermes, Vincent Kelp, Line Lottritz, Mylo Pawlowski, Leonard Schmereim, Thea Treute und Simon Wiesner gegen die zehn anderen Mannschaften an. Leider musste kurz vor dem Wettkampf Zoe vom Felde zwar verletzungsbedingt ausfallen, doch auch sie hat - genau wie alle anderen zehn - ihren Anteil an der Leistung unseres Teams. Nach der feierlichen Eröffnungszeremonie mit Einmarsch und Vorstellung der Mannschaften ging der Wettkampf für die MTG mit der 6x30m Hindernis-Sprintstaffel gleich richtig gut los. Unsere Athleten legten in 1:35,8 min. die zweitschnellste Zeit aller 11 Teams hin. Im folgenden Additionsweitsprung ging es direkt erfolgreich weiter und mit 170,00 Punkten haben nur 2,00 Punkte zum Erstplatzierten gefehlt. Bei den beiden letzten Disziplinen um Flatterballwurf und Biathlon gaben unsere Athleten nochmal alles und warteten am Ende gespannt auf die Siegerehrung. Am Ende des Tages verpasste unsere Mannschaft nur knapp das Treppchen, aber schaffte es auf einen hervorragenden 4. Platz, wodurch man gleichzeitig auch die beste Essener Mannschaft an diesem Tag war.

### Bock auf Mehr(-Kampf)!

Kurz nach den Sommerferien, am Wochenende des 8. und 9. September 2018 machten sich die Familien Adams, Komp und Zarges auf nach Braunschweig zu den Offenen Mehrkampfmeisterschaften.

Nachdem es für Franziska Adams (WJU18) bei ihrem bevorstehenden dritten Mehrkampfwochenende um Prüfung des Leistungsstandes und Verbesserung der Vorjahresleistung im Siebenkampf ging, hatten Leonhard Komp und Neele Zarges vor, ihren Wunsch, einmal einen Mehrkampf zu absolvieren, in die Tat umzusetzen. So startete Leonhard in seinen ersten Neunkampf und Neele nahm sich ihren ersten Siebenkampf vor. Und da der Veranstalter am zweiten Wettkampftag auch für die U12 einen Vierkampf im Angebot hatten, wollten Paula Komp und Mila Zarges



nicht nur als „Groupies“ unserer drei „Großen“ mitfahren, sondern auch selber Mehrkampf Erfahrung sammeln.

Bei besten äußeren Bedingungen – es herrschte an beiden Tagen strahlender Sonnenschein bei Temperaturen von deutlich über 20 Grad – konnten unsere Athletinnen und unser Athlet, nicht zuletzt auch durch die gute Trainerbetreuung des Trainerteams (Imke, Tim, Markus und Lukas) vom TLV Germania Übrerruhr, die unsere drei „Großen“ kurzerhand ebenfalls coachten, viele neue Bestleistungen aufstellen und so die mitgereisten Eltern der fünf MTG-StarterInnen in Begeisterung versetzen.

So war Franziska zwar mit dem ein oder anderen Einzelergebnis nicht ganz zufrieden, die Hürden waren beispielsweise nur suboptimal gelaufen, die 100m flach reichten auch nicht an die persönliche Bestleistung heran und auch im Weitsprung blieb sie hinter ihren eigenen Erwartungen zurück. Dafür glänzte sie dann aber in den von ihr eigentlich eher unbeliebten Disziplinen und konnte im Kugelstoßen mit 8,65m und im Speerwurf mit 26,11m ihre Bestleistungen deutlich steigern. Nach dem abschließenden 800m-Lauf war sie dann

auch mit dem Gesamtergebnis (Platz 8) zufrieden und übertraf ihre Vorjahresleistung um 113 Punkte.

Für Leonhard lief es noch besser. Am Ende des Wochenendes standen für ihn acht neue persönliche Bestleistungen in der Ergebnisliste. Leonhard war nicht nur die 80m-Hürden – für die er erst vier Wochen vorher überhaupt mit einer „Vorbereitung“ begonnen hatte – durchgelaufen, er steigerte auch seine Bestmarke im Weitsprung und Kugelstoßen, wuchs im Hochsprung, der ebenfalls lange nicht auf dem Trainingsplan gestanden hatte, über sich hinaus und überzeugte den kleinen „Fan-Club“ mit guten Versuchen im Diskus- und Speerwurf. Auch die 100m absolvierte er in einer guten Zeit. Im abschließenden 1.000m-Lauf, den er nach zwei wirklich kräftezehrenden Wettkampftagen noch in 3:17,72min beendete, zeigte Leonhard noch seine Langstreckenqualitäten und beendete seinen ersten Neunkampf als Sieger seines Jahrgangs.

Auch Neele stand ihren beiden Mehrkampf-Mitstreitern in ihrem ersten Siebenkampf in nichts nach, absolvierte sie ihn doch mit fünf Bestmarken und landete in

⇒



der Gesamtwertung auf dem sechsten Rang. Genau wie Leonhard war auch Neele erst vier Wochen vor diesem Mehrkampf überhaupt in ein Hürdenttraining eingestiegen und kam in ihrem ersten Wettkampflauf gleich mit einer passablen Zeit nach 80m durch den Hürdenwald im Ziel an. Neele, die eigentlich in den letzten beiden Wettkampffahren fast ausschließlich auf der Langstrecke unterwegs war, überzeugte sich und die mitgereiste kleine Elternschar mit sehr guten Leistungen im Hochsprung (1,33m – PB), steigerte ihre Bestmarken im Weitsprung und im Kugelstoß und konnte auch im Speerwurf punkten. Über die 100m-Sprintstrecke blieb sie knapp hinter ihrer bisherigen Bestmarke und der 800m-Lauf, mit dem jeder Siebenkampf beendet wird, machte mit der ordentlichen Zeit von 2:48,25min deutlich, wie anstrengend so ein Mehrkampf-Wochenende wirklich ist.

Paula Komp und Mila Zarges trennten nach einem sehr erfolgreichen Vierkampf nur magere 26 Punkte auf den Plätzen 3 für Mila und 4 für Paula. Die beiden Mädchen, unterstützt durch Melanie Adams, die als Trainerersatz die reichlich vorhandene Nervosität der zwei MTGlerinnen abzubauen versuchte, starteten in der W11 durch und beendeten ihre Wettkämpfe ebenfalls mit neuen Bestmarken. Paula stellte gleich vier neue Werte auf, im 50m-Sprint (8,20s), im Weitsprung (3,83m), im Hochsprung (1,20m) und im Schlagballwurf (27,50m). Für Mila waren es zwei neue Bestleistungen, im Schlagballwurf (23,50m) und im Hochsprung (1,36m). Ihre Ergebnisse im 50m-Sprint und auch im Weitsprung lagen aber auch nur knapp hinter ihrer bisherigen Saisonbestleistung. - Am Ende des Wochenendes können alle MTGler samt mitgereisten Eltern ein extrem positives Fazit ziehen: Trotz der leider sehr weiten Anreise von mehr als vier Stunden Fahrzeit, war es ein tolles Wochenende und es bleibt: BOCK AUF MEHR(-KAMPF)!

### LVN-Team-Finals 2018 in Essen

Am 16. September 2018 fanden im Sportpark „Am Hallo“ die diesjährigen LVN-Teamendkämpfe der Altersklassen U14 bis U18 statt. Für die Startgemeinschaft Essen/Ruhr, die sich in allen Altersklassen für den Endkampf qualifizieren konnte, gingen auch wieder Athletinnen und Athleten der MTG Horst an den Start.

In der WJU14 durfte Paula Komp, eigentlich noch U12, die durch ihre Saisonbestleistungen überzeugt hatte, in der höheren Altersklasse über 800m an den Start gehen. Für sie standen am Ende 2:47,52min zu Buche und damit konnte sie sich so auch gegen zwei Jahre ältere Mädchen behaupten. Anja Rogatschenko durfte im Kugelstoß mit 7,58m eine neue persönliche Best-

leistung bejubeln. Elia Cébrian Schwarz (2006) konnte sich gleich in zwei Disziplinen beweisen. Über 60m-Hürden lief er für ihn solide 11,32 s. Im Weitsprung sprang er mit 4,48m in die Nähe seiner persönlichen Bestleistung.

Bei den Mädels der Altersklasse U16 waren gleich drei Athletinnen der MTG mit je drei Disziplinen am Start. Neele Zarges (2004) blieb im Hochsprung mit 1,32m nur einen Zentimeter unter ihrer persönlichen Bestleistung. Auch im Speerwurf (11,64m) und im 800m-Lauf (2:47,30 min) konnte sie wichtige Punkte für das Team sammeln. Auch Lilly Schulte (2003) wusste mit Leistungen nahe ihren Saisonbestleistungen zu überzeugen (100m: 14,32s; Weitsprung: 4,45m und Kugelstoß: 6,40m). Die dritte im Bunde war Linette Kunst (2003). Ihr gelang mit 1,40m im Hochsprung eine neue persönliche Freiluftbestleistung. Aber auch 13,93s über die 80m-Hürden und 4,56m im Weitsprung waren Leistungen mit denen sie nach einer langen Saison zufrieden sein durfte.

In der Altersklasse MJU16 durften Leonard Komp (2004) und Felix Pfeiffer (2003) zum Saisonabschluss noch einmal ihr Können zeigen. Besonders eindrucksvoll gelang dies Leonhard, der sowohl über die 800m (2:27,24min) überzeugte, als auch im Hochsprung (1,36m) und hier noch einmal mit persönlicher Bestleistung aufwarten konnte. Auch Felix Pfeiffer schaffte mit 4,72m im Weitsprung noch einmal eine persönliche Bestleistung und reichte mit 25,35m im Speerwurf und 8,93m im Kugelstoß nahe an diese heran.

Da Mehrkämpfe ohne Franziska Adams (2001) undenkbar sind, durfte sie natürlich in der AK WJU18 nicht fehlen. Und auch sie präsentierte sich zum Saisonende noch in guter Verfassung, wie die Einstellung der persönlichen Bestleistung im Weitsprung (4,59m) oder auch die sehr gute Leistung im Kugelstoßen (8,58m) zeigten. Aber auch mit den 22,56m im Speerwurf und den 2:48,45min im 800m-Lauf konnte sie beim Saisonausklang durchaus zufrieden sein.

### Guter 5. Platz für MTG U12-Team beim Landesfinale in Köln



Bei optimalen äußeren Bedingungen fand am 29. September 2018 in Köln das Finale des diesjährigen Jochen-Appenrodt-Pokals statt. Das Team des TuS Köln rrr. hatte im Vorjahr (gemeinsam mit dem TSV Bayer 04 Leverkusen) das Finale in Haan gewonnen und vom Leichtathletikverband Nordrhein die Ausrichtung in diesem Jahr übertragen bekommen.

Nach einer komplizierten Anreise aufgrund diverser Sperrungen und Umleitungen startete die gut organisierte Veranstaltung mit der feierlichen Eröffnungszeremonie mit Einmarsch und Vorstellung der

Mannschaften sowie Athleten-Eid und Fackelübergabe. Fast 200 junge Athleten rückten mit Maskottchen, Fahnen und zahlreichen Fans an und sorgten für eine tolle Atmosphäre in dem übersichtlichen Stadion. Für das U12-Team der MTG der Trainer Lisa Tellers und Detlef Tellers gingen Anja Arora, Elif Avci, Niclas Bösing, Stephanie Gaschke, Léon Hillenbrand, Luis Klingenberg, Paula Komp, Felix Nüse, Alicia Stadie, Ronja Wiesner und Mila Zarges an den Start.

Die MTG-Elf schlug sich in dem Feld der 18 Sieger aller Vorrunden aus dem ge-





samen Nordrhein-Gebiet wieder ganz hervorragend. Der Wettkampf begann mit dem Stabweitsprung, wo anstatt mit den bisher gewohnten leichten Bambusstäben mit erheblich schwereren „Echtholzstäben“ gesprungen wurde. Allerdings hatten alle Teams gleiche Bedingungen, da das Material vom LVN gestellt wurde und erst kurz vor Wettkampfbeginn zur Verfügung stand. Erschwerend kam für alle hinzu, dass kein(!) Probeversuch erlaubt war. Mit den Bedingungen kamen am besten Anja und Paula (jeweils 35 Punkte) zurecht, mit 200 Punkten landete das Team auf Platz 9. Weiter ging es mit Hochweitsprung mit Höhenorientierer. Als klar beste Springerin des Teams erwies sich auch hier Anja mit 30 Punkten vor Elif (25). Die erzielten 153 Punkte reichten zu Rang 6 in dieser Wertung. Als nächste Disziplin stand der Tennisring-Weitwurf auf dem Programm. Die meisten Punkte sammelten hierbei Niclas (40), Paula und Léon (jeweils 38). Mit etwas mehr Glück wäre hier etwas mehr als der 6. Platz drin gewesen, da die Abstände zu den vorderen Plätzen sehr gering waren. Das Gleiche gilt für die anschließende 6x40m Hindernis-Sprintstaffel. Trotz einer couragierten Vorstellung reichte es für Paula, Anja, Elif, Luis, Mila und Léon mit der Zeit von 1:49,0 min. „nur“ zu Platz 7 mit lediglich 1,5 Sekunden Rückstand auf Rang 2. Dank einer grandiosen Leistung im Stadioncross, wo aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung Paula und Leon ein wenig heraus ragten, konnte als beste Platzierung des Tages der 2. Platz erreicht werden.

Finalsieger über alle fünf Disziplinen wurde letztlich der TSV Bayer 04 Leverkusen vor TuS Köln rh. und dem Haaner TV. Mit dem 5. Platz in der Gesamtwertung hinter LAV Oberhausen konnte das MTG-Team mehr als zufrieden sein und feierte schließlich auch etwas wehmütig den krönenden Abschluss einer sehr erfolgreichen Kinderleichtathletik Zeit.

**Bitte vormerken:**

### Abteilungsversammlung der MTG-Leichtathleten

Wir laden alle Mitglieder der Leichtathletik-Abteilung, die am Tag der Sitzung das 16. Lebensjahr vollendet haben, herzlich zur Abteilungsversammlung am Freitag, den

**8. März 2019 um 19.00 Uhr**

ins Vereinsheim der MTG Horst, In der Lake 74, ein. Die folgenden Tagesordnungspunkte geben wir hiermit bekannt:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines/-r Protokollführers/in
4. Bericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Anträge (bitte 14 Tage vor dem Versammlungsabend schriftlich beim Vorstand einreichen)
9. Organisatorisches
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.  
Der Abteilungsvorstand

### Termine

- 2018**
- 09.12. Hallensportfest SC Bayer 05  
16.12. Hallensportfest ART Düsseldorf
- 2019**
- Januar Regionsmeisterschaften U18/U20  
12./19.01. Waldlaufserie  
19./20.01. LVN-Meisterschaften Halle U18/U20
- Februar Regionsmeisterschaften U14/U16  
03.02. Hallensportfest B.V. Teutonia Lanstrop  
17.02. Hallensportfest Kreis Dortmund  
24.02. Hallensportfest DJK SuS Brambauer
- 02.03. Hallensportfest B.V. Teutonia Lanstrop  
08.03. Abteilungsversammlung der Leichtathleten  
09./10.03. LVN-Meisterschaften Halle U16

### An alle Freunde der Leichtathletik, Sportler, Eltern, Gönner und alle, denen die MTG am Herzen liegt!

Im kommenden Jahr wird es personelle Veränderungen im Vorstand der Leichtathletik-Abteilung geben. Um aber auch weiterhin eine erfolgreiche Zukunft unserer Abteilung gewährleisten zu können, müssen die regelmäßig anfallenden Aufgaben auf neue Schultern verteilt werden.

Aber: Ziele zu formulieren ist leicht, sie zu erreichen, bleibt auch weiterhin eine echte Herausforderung.

**Darum hoffen wir mit diesem Aufruf auf deine Unterstützung.**

**WE NEED YOU,  
WE WANT YOU**

(zu Deutsch: wir brauchen genau dich)

#### Wenn du

- ❖ motiviert bist und Teil eines engagierten Teams sein möchtest
- ❖ etwas bewegen willst und ein wenig Zeit für eine gute Sache aufbringen kannst

**Insbesondere für folgende Aufgaben wird deine Mitwirkung benötigt:**

- ❖ Bestellung von Vereins- und Wettkampfbekleidung
- ❖ Pflege der Homepage, Artikel für die Vereinszeitung (Öffentlichkeitsarbeit)
- ❖ Besorgung der Weihnachtsgeschenke (Mitgliederpflege)
- ❖ Organisation der Vereinsmeisterschaft
- ❖ Mitarbeit beim Laufabzeichentag
- ❖ Anträge Startlizenzen
- ❖ Wettkämpfe: Versand der Ausschreibungen, Erstellung der Meldungen

#### Was geboten wird:

- ❖ freie Wahl des Umfangs der ehrenamtlichen Tätigkeit
- ❖ ein gutes Gefühl, einen persönlichen Beitrag zu etwas Nachhaltigem zu leisten
- ❖ Unterstützung und Einarbeitung in das entsprechende Aufgabenfeld

Jede Hilfe ist willkommen, scheint sie auch noch so klein. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, nimm bitte Kontakt mit uns auf:

Melanie Adams

Mail: [arkusadams@alice-dsl.net](mailto:arkusadams@alice-dsl.net)

Tel.: (0201) 4748877

Mobil: 01759854810

## Monschau ist immer ein Tagesausflug wert



Endlich war es wieder soweit. Knapp 80 **Herzsportler** aus Borbeck und Steele machten sich mit ihren Partnern am 23. September 2018 auf zur Tagesfahrt nach Monschau, einem kleinen Eifelstädtchen nahe der belgischen Grenze gelegen im romantischen Tal der Rur. Die Stimmung war gut und die beiden Busse aus Borbeck und Steele erreichten trotz des strömenden Regens pünktlich um 10 Uhr den vereinbarten Parkplatz.

Noch schlief das kleine Städtchen, aber bei so vielen Touristen aus dem Ruhrgebiet öffneten dann auch schnell die Geschäfte. Jeder hatte Zeit für sich, das Städtchen Monschau zu erobern. Schmucke Fachwerkhäuser umrahmen den Marktplatz. Das zentral gelegene Rote Haus, erbaut 1752 als Wohnhaus eines wohlhabenden Tuchfabrikanten der Stadt, sowie die Kirche im Zentrum sind die ersten Ziele, die aufgesucht werden. Fotos werden gemacht und alte Bekannte wiedergetroffen. Überall gehen kleine Gruppen spazieren und suchen das eine oder andere Mitbringsel in einer der zahlreichen Touristenläden. Ob Lederwaren, Schmuck oder Andenken, für jeden ist etwas dabei.



Um 12 Uhr treffen sich alle im Restaurant Flosdorff am zentralen Markt gelegen und genießen den romantischen Ausblick auf die Häuserfassaden entlang der Rur.

Das schon vorbestellte Mittagessen schmeckt und die Getränke munden. Es bleibt auch genug Zeit, sich ausgiebig zu unterhalten.

Dann geht es zurück über das historische Kopfsteinpflaster entlang der Häuserzeilen zum Busparkplatz.



Wir verlassen Monschau als Stadt der Tuchmacher und kulturellen Mittelpunkt für die ganze Region.

Unser nächstes Ziel ist die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang IP (Internatio-

ner Platz), eines der größten Bauwerke des Nationalsozialismus als Symbol seiner Überheblichkeit und Menschenverachtung.

In den denkmalgeschützten Gebäuden, die mitten im Naturpark Eifel liegen, befinden sich zwei Ausstellungen.

Bei der ersten Ausstellung handelt es sich um die Dauerausstellung „Bestimmung: Herrenmensch. NS-Ordensburg zwischen Faszination und Verbrechen“. Eine Dokumentation rund um die ehemalige NS-Ausbildungsstätte der Nationalsozialisten. Bilddokumente und zahlreiche Ausstellungsstücke zeigen den Alltag in der Ordensburg. Die Ausstellung nimmt konkretes Täterhandeln und ihre Überzeugungen kritisch aus Sicht der Opfer in den Blick und wirbt heute für ein friedliches Miteinander, Wertschätzung, Dialog und Offenheit sowie für eine tolerante Gesellschaft.

Die zweite Ausstellung „Wildnis(T) Räume“ ist eine Erlebnisausstellung, die die Vertiefung des Naturerlebnisses „Naturpark Eifel“ vor Ort zum Ziel hat.

Die 2000m<sup>2</sup> große Ausstellung liegt mitten im beeindruckenden Landschaftspanorama Naturpark Eifel. Sie spricht alle Sinne an und zeigt die Besonderheiten des Naturparks Eifel und Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt.

Um 17 Uhr treffen sich alle wieder zur Rückfahrt am Bus. Auf der Heimreise kreisen die Gedanken und das Erlebte. Die Zeit ist wie immer viel zu schnell vergangen.

Ein kleiner Trost bleibt: Sicherlich gibt es auch im nächsten Jahr wieder eine gelungene Tagesfahrt für die Herzsportgruppen aus Borbeck und Steele.

Bernhard Schneider



## Turnen

### Turnerinnen ohne Trainingshalle

Kurz vor drei wichtigen Wettkämpfen in der Saison (23.09. RTB-Oberliga, 29.09. Bezirksliga 1 und 2 der Gaugruppe 2, 06./07.10. Mannschaftswettkampf in den P-Stufen) wurde die Trainingshalle an der Eibergschule gesperrt und wir erfuhren es eine halbe Stunde vor Trainingsbeginn am 13. September durch den Hausmeister, der zufällig das Baugerüst in der Halle „entdeckte“. Offizielle Informationen der Sport- und Bäderbetriebe ließen ungefähr drei Wochen auf sich warten. Die Hallendecke wurde freigelegt, das Dach sollte geflutet werden ... vielleicht wollte man aber doch lieber auf Regen warten ... Nachdem im Frühjahr das Hauptrohr des Regenabflusses in der Decke gebrochen und ersetzt wurde, kam man wohl doch nicht an einer weiteren Reparatur der Decke vorbei – denn es „regnete“ ja immer noch in die Halle.

Die Oberligamannschaft trainierte deswegen ausschließlich im Turnzentrum Bochum, welches aber für noch mehr Aktive einfach keine Kapazitäten mehr frei hatte und hat.

Der TuS 84/10 und der TV Bredeneu hatten uns spontan ihre Hilfe angeboten. Somit konnten einige Trainingseinheiten in der Sporthalle an der Haedenkampstraße und in der Halle der Goetheschule in Bredeneu stattfinden. Dies reichte jedoch fürs Training in Vorbereitung auf den Mannschaftswettkampf nicht aus. Wir trainierten dann noch in den umliegenden Sporthallen (Krekelerweg, Astrid Lindgren-Schule und Elsa-Brändström-Schule). Zum Teil waren und sind die Hallen nicht mit Wettkampfgerechten ausgestattet oder wir teilten uns die Trainingseinheiten mit bestehenden Gruppen. Herzlichen Dank für die tolle Unterstützung aller beteiligten Übungsleiter und Gruppenhelfer und natürlich auch an die Eltern, die die Mädchen ohne viel Aufhebens quer durch die Stadt „kutschiert“ haben.

Nach dem Mannschaftswettkampf erhielten wir dann die Hiobsbotschaft, dass die Halle bis zu den Herbstferien gesperrt sein wird.

In den Ferien kam dann die offizielle Info der städt. Immobilienwirtschaft und der Sport- und Bäderbetriebe, dass die Sanierung der Sanitärbereiche (Abfluss-Sanierung im Rahmen der Kanalisierung des Eibergbaches) in Angriff genommen wird und dies bis zum 6. Dezember fertig gestellt sein soll. Aus diesem Grund sind wir seit dem 31. Oktober ohne Wasser und



entsprechend ohne Toiletten in der Sporthalle. In der Not kann zwar eine Toilette der Schule während der Trainingszeiten mitgenutzt werden, ist allerdings mit entsprechendem Aufwand verbunden. Gerade die Kleineren können nur in Begleitung den Weg über Schulhof und ins Hauptgebäude antreten und auf jeden Fall ist immer Schuhwechsel und warme Kleidung angesagt.

Alles sehr unerfreulich, was den Trainingsbetrieb und die Vorbereitung unseres Jahresabschlusses am 8. Dezember in der Haedenkamphalle angeht. Erfreulich nur deshalb, weil nach Abschluss dann hoffentlich kein Wasser mehr in die Halle eintritt.

### Ligafinale 2018: Klassenerhalt gesichert!

Am Sonntag, dem 23. September, stand für die Turnerinnen der Oberligamannschaft das diesjährige Ligafinale und damit der letzte Wettkampf der Saison an. Am Vormittag brachen Tine, Anna I., Anna-Lisa, Michelle, Daria, Esther und Anna v. L. mit zahlreichen Fans nach Rheinbach bei Bonn auf.

Da einigen noch der Sommerurlaub in den Knochen steckte und auch nicht alle ganz fit waren, war es gut, dass Relegation und Abstieg schon vorher rechnerisch unmöglich waren. Somit war der Klassenerhalt vor dem letzten Wettkampf gesichert und wir konnten ohne Druck aufturnen, mit dem Ziel einen schönen letzten Wettkampf zu turnen – ohne Verletzungen und mit viel Spaß!

Begonnen haben wir am Stufenbarren. Zum Einsatz kamen hier Anna v. L., Michelle, Anna-Lisa und Anna I. und alle zeigten saubere Übungen. Anna I. konnte mit einem spektakulären Rückwärtssprint einen Sturz beim Abgang verhindern und

wurde dafür mit lautem Applaus der Fans belohnt.

Am Balken gingen Tine, Daria, Anna v. L. und Anna I. an den Start. Der Balken machte seinem Ruf als Zittergerät leider mal wieder alle Ehre. Mit insgesamt vier Stürzen und einigen großen Wacklern konnten wir nicht ganz zufrieden sein.

Nach der Halbzeit lagen wir auf dem vorletzten Rang, doch die kommenden Geräte, Boden und Sprung, sind meist einfacher zum Punkte sammeln.

Nach einem durchwachsenen Einturnen am Boden, zeigten Anna-Lisa, Tine, Daria und Esther alle sehr schöne Wettkampfübungen, die mit viel Applaus und vielen Punkten belohnt wurden.

Zuletzt stand noch Sprung bevor. Da wir nichts zu verlieren hatte und Tine nicht ganz fit war, beschlossen wir, nur mit drei Turnerinnen anzutreten. Esther und Anna-Lisa zeigten jeweils zwei ordentliche Sprünge, Anna v. L. musste verletzungsbedingt nach einem Sprung den Wettkampf beenden.

Alles in Allem waren wir mit unserer Wettkampfleistung durchaus zufrieden, zumal die letzten Trainingseinheiten nicht optimal liefen. An diesem Tag reichte es für uns für den 6. Platz, insgesamt beenden wir die Saison damit auf einem ungewohnt soliden 5. Platz © Anna I. konnte zudem noch die Barrenwertung der gesamten Saison für sich entscheiden!

Wir freuen uns alle auf fünf Monate Wettkampfpause, die wir natürlich zum Training von neuen Teilen nutzen wollen, um nächstes Jahr in unserer dann 9. Oberligasaison wieder anzugreifen!

An dieser Stelle auch noch ein großes Dankeschön an unsere treuen Fans, die uns die ganze Saison über lautstark unterstützt haben, ihr seid die Besten!





Herzlichen Glückwunsch euch allen. Nach dem Trainingschaos (s. vorherigen Bericht auf Seite 13) in den letzten Wochen habt ihr das richtig gut gemacht.

Wann unsere Halle wieder voll nutzbar sein wird, bleibt noch abzuwarten – nach der Deckenreparatur wird ja auch noch im Sanitärbereich gearbeitet. Da sind wir mal ganz optimistisch und hoffen, dass wir mit einer komplett fertiggestellten Halle ins neue Jahr starten können.

SL

### Gruppenhelfer gesucht

Unsere Mädchen-Turngruppe sucht ab sofort einen Gruppenhelfer.

Es wird montags in der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Eiberg Halle gespielt und geturnt.

#### Voraussetzungen:

Spaß an der Bewegung mit Kindern  
Mindestalter 14 Jahre

Interessierte melden sich bitte bei Silke Lindken (silke.lindken@mtg-horst.de).

### Jahresabschluss

Die Gruppen der Turnabteilung veranstalten ihren traditionellen Jahresabschluss in diesem Jahr auch wieder in der Turnhalle Haedenkampstraße 72 am

#### 8. Dezember 2018 ab 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf die Bujinkan-Abteilung, die als Gäste eine Kostprobe ihres Könnens zeigen werden.

Zuschauer sind herzlich Willkommen!

## Abteilungsversammlung Bujinkan Budô

Zur Abteilungsversammlung laden wir alle Mitglieder der Abteilung Bujinkan Budô, die am Tage der Sitzung das 16. Lebensjahr vollendet haben, am

**15. Februar 2019**

**um 18.30 Uhr**

in den Besprechungsraum im Bad und Sport Oststadt, Schultenweg 44 in 45279 Essen, ein.

Als Tagesordnung wird folgendes bekanntgegeben:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines Protokollführers
4. Genehmigung des Protokolls der Versammlung 2018
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Kassenbericht
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines Versammlungsleiters



### Einladung zur Abteilungsversammlung der Turnabteilung

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Turnabteilung, die am Tage der Sitzung das 16. Lebensjahr vollendet haben, zur Abteilungsversammlung am Mittwoch, 6. März 2019 um 19.00 Uhr ins Vereinsheim (In der Lake 74, 45279 Essen) der MTG-Horst ein.

Folgende Tagesordnung wird hiermit bekannt gegeben:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines/einer Protokollführers/in
4. Abteilungsbericht

5. Kassenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines/einer Versammlungsleiters/in
8. Neuwahlen des Abteilungsvorstandes
9. Anträge (Anträge sind dem Abteilungsvorstand 2 Wochen vorher schriftlich einzureichen)
10. Sonstiges

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.  
Der Abteilungsvorstand

## Breitensport

### Übungsleiterbesprechung

Zur nächsten Übungsleiterbesprechung sind alle Übungsleiter der Breitensport-Abteilung herzlich eingeladen.

Sie findet am

10. Januar 2019 um 18.30 Uhr

statt. Das Lokal wird noch bekanntgegeben. Bitte vorher bei Helga, Tel. 536 615 61 anmelden.

### Wechsel Wanderwart

Zum Jahresende gibt Heinz-Dieter Botz seinen Posten als Wanderwart der Breitensportabteilung an Norbert Thull weiter. Seit 2009 (also genau 10 Jahre lang) hat Heinz-Dieter wanderfreudige MTG-Mitglieder und auch Nichtmitglieder unermüdlich über Stock und Stein geleitet. Immer wieder hat er neue Touren erkundet und seine Gruppe bei jedem Wetter gesund nach Hause geführt. Vielen Dank Heinz-Dieter!

Seinem Nachfolger Norbert Thull wünschen wir viel Spaß und Erfolg mit seinem neuen Amt.



Der Abteilungsvorstand

## Volleyball

# Die Saison läuft und bald ist wieder Weihnachten

Alle Mannschaften sind im Spielbetrieb und haben ihre ersten Duftnoten in den Ligen hinterlassen. Hier sind einige Beispiele:

- H1 startet, entgegen dem Trend der letzten Jahre, gleich mit einem Sieg in die Saison
- H2 zeigt klar, dass sie wieder aufsteigen wollen
- D1 siegt und siegt und siegt
- D2 zaubert im Pokal
- D3 überzeugt in der neuen Liga
- die Jugend spielt oben mit
- Hobby H hat ihr erstes Spiel souverän bewältigt

Bei allem sportlichem Erfolg müssen wir auch feststellen, dass es schwer ist, genügend Menschen für den Volleyballsport zu begeistern. So kämpfen einige Teams darum, eine Mannschaft aufstellen zu können. Besonders arg getroffen hat es die H3, D4 und U18w. Dies liegt zum einen an den Studienplätzen, welche nicht in Essen und näherer Umgebung liegen und zum anderen daran, dass es nicht mehr selbstverständlich ist, am Spieltag bereit zu stehen, weil andere Veranstaltungen locken. Die MTG steht mit diesem Problem nicht alleine da. So haben in der Kreisliga Essen mit TV Bredeney I und WTB IV gleich zwei Teams zurückgezogen. In einigen Jugendligen haben sich sogar Teams noch vor dem ersten Spieltag abgemeldet. So gesehen können wir stolz sein, dass wir es immer schaffen, alle gemeldeten Teams zu stellen und nicht zurück zu ziehen. Doch dies ist für die Trainer und Mannschaftenverantwortlichen manchmal ein ordentlicher Kraftakt.

Wir wollen doch nicht vergessen, dass alle unsere jungen bis älteren SpielerInnen in unserer Abteilung sind, um Volleyball zu spielen. Sie alle haben u. a. einen Sport gesucht, welcher eine positive Mannschaftsbeziehung erfordert und Kommunikationsfertigkeiten aufbaut. Außerdem ist das Rückschlagspiel sportlich fordernd. Beweglichkeit und Reaktionsschnelligkeit werden geschult. Ebenso ist die Taktik des Spiels besonders wichtig. Nur das Zusammenspiel als Team wird im stetigen Wechsel zwischen Abwehr und Angriff den Gegner zu Fehlern zwingen und damit die nötigen Punkte zum Sieg holen. Doch wir MTGler haben nicht nur den Erfolg im Auge: Siegen ist wichtig, aber Niederlagen gehören auch zum Sport. Dieser Aspekt



gefällt unseren Mitgliedern, denn ohne Leistungsdruck spielt es sich leichter auf.

Die Grundlage für die Leistungen in den Spielen legen die Trainer. Ihre Motivation eine Mannschaft zu trainieren besteht darin, den maximalen Erfolg aus dem Team zu holen. Desweiteren leben sie ihre Liebe für diesen Sport vor und übertragen diese Flamme auf ihre SpielerInnen. Es fällt ihnen die Aufgabe zu, die Mannschaft taktisch, technisch und konditionell anzuleiten. Dieses geschieht mit vielen verschiedenen Übungen und einem abwechslungsreichen Training. Sie stellen dadurch sicher, dass eine Über- oder Unterforderung vermieden wird und erzielen somit den bestmöglichen Trainingseffekt.

Freuen wir uns in erster Linie über die sportlichen Erfolge. Mit diesen und unseren anderen attraktiven Angeboten machen wir Werbung in eigener Sache.

**MTG Volleyball – simply the best!**

### Jugend-Camp

Das erste Wochenende nach den Sommerferien ist für das Jugendcamp reserviert. Bereits zum dritten Mal fand es statt und somit kann also schon von einer Tradition gesprochen werden.

Da einige Spieler und Spielerinnen am Sonntag zum Turnier bzw. Schiedsrichterlehrgang mussten, waren am Samstag 35 und am Sonntag nur noch 25 Volleyballer in der Halle der Wolfskuhle.

Der Headcoach Marius hatte wieder ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm ausgearbeitet mit viel Wert auf Grundtechniken. Alle Übungen entsprachen dem K1- und K2-Konzept, d.h. spielnahe Elemente, um so auf den Saisonstart gut vorbereitet zu sein.

Insgesamt wurde fünf Stunden am Tag trainiert. Unterbrochen von einer langen Mittagspause. Samstags wurde als







Stärkung Pizza gereicht und Sonntags lieferten Nudeln die nötigen Kohlenhydrate. Im Sinne einer guten Ernährung gab es zwischendurch Obst und Gemüse.

Resümee: nächstes Jahr muss es wiederholt werden!

### Weihnachtsturniere

Schon jetzt ein Ausblick auf die Turniere vor Weihnachten. Ohne diese kann Weihnachten und der Jahreswechsel nicht beginnen!

Die Jugend wird am 14. Dezember 2018 den Anfang machen. In der EKG kann von

18 Uhr bis 21 Uhr das Turnier stattfinden, da D1, D3, H1 und H2 auf das Training zu Gunsten der Jugend verzichten. In diesem Jahr wird für die Teilnehmer auch eine große Überraschung als Geschenk bereit gehalten.

Am 19. Dezember 2018 werden die Erwachsenen den Kampf um den großen Schokoladennikolaus austragen. In diesem Jahr werden die Teamnamen aus einem Gedicht stammen. Somit besteht wieder die Zusatzaufgabe: Lerne das Gedicht auswendig, trage es vor und du bekommst einen Sonderpreis.

### Jahreshauptversammlung 2019

Achtung: Termin schon mal vormerken, denn es wird gewählt!

26. Februar 2019 an einem Ort, der noch bekannt gegeben wird haben wir unsere Jahreshauptversammlung.

### Termine

14.12.18	Weihnachtsturnier Jugend
19.12.18	Weihnachtsturnier Erw.
06.01.19	Neujahrs-Cup Herren
26.06.19	Jahreshauptversammlung
19.-23.6.19	Jugendfahrt JH Bad Honnef

### Trainingszeiten

Mädchen	U13	Freitags	16:00 - 18:00 Uhr	TH Morungenweg	Simon Weiß / Verena Weiß / FD Lucie Mraovic Toresano / Dunja Rüping Lucie Mraovic Toresano / Dunja Rüping Lucie Mraovic Toresano / Dunja Rüping Petra Ney / Dominik Jakob Dominik Stumpf / Thorsten Zenderowski Dominik Stumpf / Thorsten Zenderowski
	U14	Donnerstags	16:15 - 18:15 Uhr	TH Morungenweg	
	U16II	Donnerstags	16:15 - 18:15 Uhr	TH Morungenweg	
		Montags (Sommer)	16:00 - 18:00 Uhr	TH Morungenweg	
	U16	Dienstags	16:00 - 18:00 Uhr	TH Morungenweg	
	U18	Donnerstags	18:00 - 20:00 Uhr	TH Helene Lange Schule	
	U20	Donnerstags	18:00 - 20:00 Uhr	TH Helene Lange Schule	
Jungen	U18	Montags	18:00 - 20:00 Uhr	TH Morungenweg	Robert Ludwig / Simon Weiß Jan Marx / Jonas Rickert Simon Weiß / Verena Weiß / FD
	U16	Donnerstags	18:30 - 20:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
	U13	Freitags	16:00 - 18:00 Uhr	TH Morungenweg	
Damen	D1	Mittwochs	18:00 - 20:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	Marius Knott Marius Knott Marius Knott Marko Böckenberg / Christoph Jakob Marko Böckenberg / Christoph Jakob Marko Böckenberg / Christoph Jakob Marius Knott / Robert Ludwig Dominik Stumpf / Tobias Ritter Dunja Rüping
		Freitags (Winter)	18:30 - 20:15 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
		(Sommer)	20:15 - 22:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
	D2	Dienstags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Morungenweg	
		Donnerstags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Helene Lange Schule	
		Freitags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Helene Lange Schule	
	D3	Freitags	18:15 - 20:15 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
	D4	Dienstags	18:00 - 20:00 Uhr	TH Morungenweg	
Hobby	Mittwochs	20:15 - 22:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS		
Herren	H 1	Mittwochs	20:00 - 22:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	Martin Winnacker Martin Winnacker Jan Kanter Jan Kanter Nils Matthé Jomaa Ashour Jomaa Ashour
		Freitags	20:15 - 22:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
	H 2	Donnerstags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
		Freitags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Morungenweg	
	H 3	Mittwochs	18:15 - 20:15 Uhr	TH Erich Kästner-GS	
	Hobby	Mittwochs	20:00 - 22:00 Uhr	TH Ebergschule	
	Sonntags	18:00 - 20:00 Uhr	TH Horster Berg		
Hobby Mixed	Donnerstags	20:00 - 22:00 Uhr	TH Morungenweg	Thorsten Jansen	

## FIT-CLUB nah!

### Interview mit Wolfgang Koltermann

Viele Vereinsmitglieder begleiten uns bereits seit vielen Jahren, wenn nicht sogar von Beginn an, in unserem FIT-CLUB.

Wolfgang Koltermann trainiert seit Juli 2013 regelmäßig an den Geräten der MTG.

Zweimal pro Woche kommt er zu uns, um ein bis zwei Stunden sein Training zu absolvieren.

#### Wolfgang, was hat dich vor fünf Jahren dazu bewegt im FIT-CLUB zu trainieren?

Trainiert habe ich mein Leben lang und in den letzten Jahren bevorzugt Kraftsport, Schwimmen und Laufen. Zum Rentenalter stellte ich mir die Frage, was kann ich noch machen. Kraftsport geht immer war meine klare Antwort. Die Geräte sind immer da, die Schwimmhalle ist nur unregelmäßig geöffnet und Laufen ist speziell. Mal ist das Wetter zu schlecht, dann ist es zu heiß und wenn man in einer Gruppe läuft klappt das auch oft nicht.

Meine Frau hat bei der MTG eine Rehasportgruppe besucht und hat mich darauf aufmerksam gemacht, dass man hier an den



Geräten trainieren kann. Später konnte ich sie erfolgreich dazu motivieren sich auch im FIT-CLUB anzumelden.

#### Was für ein Sporttyp bist du? Eher ein Teampayer oder ein Einzelkämpfer?

Ich würde mich eher als Sportmuffel bezeichnen.

#### Wie schaffst du es dann dich so regelmäßig zu motivieren und zu uns zu kommen?

Das ist eine gute Frage. Ich habe einen Grundsatz: Wenn man etwas erreichen möchte muss man es selber tun und nicht darauf warten, dass es jemand anderes für dich übernimmt.

#### Hast du sportliche Ziele?

Mein Motto lautet: Lebe langsam, werde alt. Ich möchte sportlich so lange wie möglich fit bleiben. Alles andere ergibt sich. Als Rentner hat man viel Zeit, alles hängt davon ab, was man möchte oder ob man möchte.

#### Hast du oder hattest du auch mal Interesse an anderen Angeboten im MTG und fehlt dir etwas im FIT-CLUB?

Ich bin mit dem zufrieden, was ich mache und werde das so weiterführen.

#### Wolfgang, ich danke dir für das Gespräch und ich hoffe dich noch oft hier im FIT-CLUB treffen zu können.

Sandra L.

## FIT-CLUB-Weihnachtsgutscheine

Warum nicht mal Fitness und Gesundheit verschenken statt der üblichen Dinge, die dann im Schrank verschwinden?

Aktiv was für die Gesundheit tun und mit vollem Elan ins neue Jahr starten?!



Aus gutem Grund gibt es also auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit als „Weihnachtsgutschein“ einen Probemonat für den FIT-CLUB zu verschenken.

Zum Probemonat gehört ein Eingangsscheck mit ausführlicher Besprechung von Trainingszielen, Verletzungen, Schmerzbildern, Vorerfahrungen und Erstellen eines individuellen Trainingsplans.

Die Gutscheine sind in der Zeit  
**vom 25. 11. bis 26. 12.2018**

an der MTG-Infotheke oder bei den FIT-CLUB-Trainern zum unschlagbaren Preis  
**von nur 20 Euro**

erhältlich (pro Person kann nur ein Gutschein - bis spätestens 30.06.2019 - eingelöst werden, keine Verrechnung möglich).

Im FIT-CLUB erwartet den Beschenkten eine professionelle Betreuung und ein Training an modernen Geräten.

Weitere Informationen an der MTG-Infotheke unter 453 544 50 oder bei den FIT-CLUB-Trainern, die auch die Eingangsschecktermine vergeben, unter 453 544 51.

## Öffnungszeiten FIT-CLUB

Der FIT-CLUB bietet an sieben Tagen in der Woche viel Zeit zum Trainieren:

montags - freitags 8.00 - 21.30 Uhr

samstags u. sonntags 10.00 - 18.00 Uhr

### Feiertagsöffnung

#### 2018

24.12. Heiligabend	10.00-15.00 Uhr
25.12. 1. Weihnachtstag	geschlossen
26.12. 2. Weihnachtstag	10.00-15.00 Uhr
31.12. Silvester	10.00-15.00 Uhr

#### 2019

01.01. Neujahr	geschlossen
----------------	-------------

Trainer, Tel. 453 544 51

Heute schon gesurft? - [www.mtg-horst.de](http://www.mtg-horst.de)



## Neues für Senioren

### Besichtigung von Schloss Borbeck am 9. Oktober 2018

Nicht in die weite Ferne ging es diesmal mit den MTG-Senioren, ja nicht einmal ein Bus wurde benötigt. Wir trafen uns mit 23 Teilnehmern direkt am Schloss Borbeck. Schloss Borbeck? Viele kennen es von außen, von innen höchstens von einer Trauung her. Auf dem Vorplatz wurden wir von Frau Birthe Marfording begrüßt. Sie ist u.a. für Historie und Öffentlichkeitsarbeit am Schloss Borbeck zuständig. Zunächst bekamen wir einige Erläuterungen zum denkmalgeschützten Schlosspark, der mit 42 ha zu den ältesten gestalteten Parkanlagen im Rheinland gilt. Nach und nach wurde von den Fürstäbtissinnen der ehemalige Buchenwald in einen Waldpark umgewandelt, welcher je nach aktuellem Geschmack umgestaltet wurde. Dazu gehörten auch schmückende Elemente wie Pavillon, Bauernhäuschen und eine künstliche Ruine. Eine Kaskadenanlage führte auf geraden Wegen axial auf das Schloss zu. Das schmiedeeiserne Schlosstor aus dem 17. Jhd. gehörte ursprünglich zum Schloss Hugenpoet und wurde 1940 an diesem Standort eingebaut. Zurzeit ist es zur Restaurierung abgebaut. Bereits der Park symbolisierte die Macht und den Reichtum der Fürstäbtissinnen.

Anschließend wurden wir an die nordwestliche Ecke des seitlichen Wirtschaftsgebäudes geführt. Deutlich hebt sich hier ein quadratischer Bruchsteinturm vom sanierten Gebäude ab. Er stammt aus dem 14./15. Jhd. und zählt zu den ältesten erhaltenen Gebäudeteilen des Schlosses. Deutlich sind die Schießscharten noch zu erkennen. Im Keller befand sich früher ein Gefängnis.



Nun war es Zeit, uns dem barocken Wasserschlösschen zuzuwenden, nicht ohne vorher auf der zum Hauptportal führenden Schlossbrücke unser Gruppenfoto zu schießen. Über dem Eingang befindet sich das Wappen der Fürstäbtissin Franziska



Christine von Pfalz-Sulzbach, welches seitlich von zwei Löwen gehalten wird. Das gleiche Wappen befindet sich auch über einem Kamin in der Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung in Essen-Steele. Die über einem Kranz gekreuzten Schwert und Krummstab zeigen an, dass die Äbtissinnen sowohl weltliche als auch geistliche Herrscherinnen waren.

Das Schloss Borbeck bietet auf rund 200 m<sup>2</sup> eine Dauerausstellung und damit einen tiefen Einblick in die Geschichte des Schlosses, aber auch der über tausendjährigen Geschichte der Stadt Essen, denn von Frauen wurden lange Zeit die Geschicke des Fürstentums Essen bestimmt – und das zeitweise auch von Borbeck aus. Seit dem 13. Jhd. wurde der ehemalige Oberhof zu einer Residenz ausgebaut, bevor unter der Fürstäbtissin Franziska Christine von Pfalz-Sulzbach (1726-76) das Schloss sein heutiges Aussehen erhielt und um barocke Elemente erweitert wurde.

Frau Marfording führte uns tief in die Geschichte der Stadt Essen und das Leben der Fürstäbtissinnen ein. Interessant war vor allem der Umstand, dass die Fürstäbtissinnen geistliche Herrscherinnen waren, aber keinem Bischof unterstellt waren. Sie waren unmittelbar nur dem Papst untergeordnet. Andererseits waren sie auch nur dem Kaiser unterstellt und hatten bei dessen Wahl (als Reichsfürstinnen) ein Stimmrecht. Sie haben Münzen prägen lassen und verfügten über das Zoll- und Marktrecht. Die wirtschaftliche Macht zeigte sich daher in verschiedenen Formen, z.B. in der heutigen Münsterkirche mit dem mächtigen Westwerk, welcher ganz bewusst dem Aachener Kaiserdom ähnlich ist. In der Blütezeit waren ca. 60.000 Höfe dem Stift abgabepflichtig. Daraus ergaben sich zahlreiche Schenkungen und großartige Kunstwerke. Die Essener Domschatzkammer ist gefüllt davon. Dazu gehören u.a. der siebenarmige Leuchter sowie die Goldene Madonna im Essener Dom.

Aber auch in Bezug auf die Bildung für Mädchen im Stift setzten sich die Fürstäbtissinnen bereits früh ein. Daraus entstand gegen den Widerstand der Stadt Essen z.B. die heutige B.M.V.-Schule. Und auch die bis heute bestehende Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung in Steele erinnert daran. Auch dort gab es zunächst großen Widerstand der Steeler Bürgerschaft. Denn es war zur damaligen Zeit ein Waisenhaus. Aber die Kinder dort erhielten eine gute Erziehung, wurden gebildet und erlernten einen Beruf. Damit waren sie begehrte Handwerker und Dienstmägde. Selbst die Förderung des Baus einer eisenverarbeitenden Hütte sah die letzte Fürstäbtissin Kunigunde als eine ihrer Aufgaben an, um den wirtschaftlichen Erfolg des Stiftes zu fördern. Der heute als Trauzimmer genutzte Raum lud zum Verweilen ein. Ein Blick in die kleine ökumenisch genutzte Kapelle des Schlosses und der abschließende Rückweg über die Empore des Residenzsaales beendeten unseren Rundgang.

Wenn man von Borbeck spricht dann ist der Weg zur „Dampfe“, der Borbecker Dampf-Bierbrauerei nicht fern. Ein rustikales Essen und ein zünftiges Zwickelbier rundeten den Tag ab.

Ernst-Albert Ratajczak



## Besichtigung der Firma Mercedes in Düsseldorf und Stadtrundfahrt durch Düsseldorf

am 13. September 2018

Nachdem nun endlich im März die Produktionsanlage für den neuen Sprinter im Werk Düsseldorf-Derendorf umgestellt war, konnten wir mit 40 Senioren eine Werksbesichtigung vornehmen. Wir kamen diesmal sehr früh an und auch der kleine Stau vor dem Mörsebroicher Ei konnte uns nicht aufhalten. Aber Herr Lothar Reimann von Mercedes war auf uns vorbereitet. Es wurde zunächst eine Aufteilung in zwei Gruppen vorgenommen und die erste Gruppe besuchte das Werk, während die zweite Gruppe zunächst eine Stadtrundfahrt und einen Stadtrundgang unter der Leitung des Stadtführers, Herrn Michael Vetten, durchführte.

In einer sehr informativen Videopräsentation bekam die erste Gruppe zu Beginn einen Überblick über die Geschichte des Mercedes-Werkes in Düsseldorf, in welchem seit über 50 Jahren Transporter hergestellt werden. Seit 1995 liegt hier mitten in Düsseldorf der Geburtsort für den Sprinter. Es ist das größte Transporterwerk der Daimler AG. Das gesamte Material zur Fertigung der Sprinter wird angeliefert: 280 Lastwagen liefern täglich 2.850 Tonnen Material an, im Werk gibt es keine Gießerei, sondern es ist ein reiner Montagestandort. 6.700 Mitarbeiter bauen etwa 150.000 Transporter im Jahr, ca. 740 pro Tag (im Dreischichtbetrieb). Auf einer Produktionsfläche von rund 175 000 m<sup>2</sup> befinden sich die Produktionsbereiche Rohbau, Lackierung und Montage.

Obwohl das Werk seit 2014 völlig papierlos arbeitet, sind trotzdem mehr als 1.700 verschiedene Varianten des Fahrzeuges möglich, allein über die Aufbauarten, Antriebskonzepte, Kabinengestaltung, Aufbauabmessungen, Tonnagen, Laderaumhöhen und Ausstattungsvarianten. Das maximale Ladevolumen liegt bei 17 m<sup>3</sup>, die Tonnage reicht bis 5,5 Tonnen. Damit weder Mitarbeiter noch Maschinen den Überblick verlieren, hat jedes Fahrzeug seinen eigenen Code. Hinzu kommen noch 409 Farbtöne, welche vom Hersteller den Kunden angeboten werden. Die Zeit vom Rohbau der Karosserie bis zur endgültigen Fertigstellung dauert ca. drei Tage. Und trotzdem verlässt alle zwei Minuten ein Sprinter die letzte Kontrolle.

Nach diesen Informationen wurde unsere Gruppe mit Schutzbrillen und Head-Sets ausgerüstet. Die anschließende Besichtigung erfolgte zu Fuß, aber für Mitglieder eines Sportvereins sind auch Fußwege von vier Kilometer kein Problem. Es ging los im Gebäude mit der Bezeichnung „Rohbau“. Von verschiedenen Seiten gelangen



einzelne Blechteile zusammen. Und dann geht es wenige Sekunden später los: Große orangefarbene Roboterarme drehen sich, nähern sich den Blechteilen und dann zischt und kracht es, sprühen die Funken (dafür die Schutzbrillen). Es wird geschweißt, was das Zeug hält. Man sieht wenige Menschen, dafür aber die 550 Roboter bei der Arbeit. Und so langsam heben sich die Umrisse eines Transporters ab. Bis zu 7.500 einzelne Schweißpunkte sind insgesamt notwendig. Aber danach hebt sich der Rohbau des Fahrzeuges ab, mit einer Präzision auf den Tausendstel eines Millimeters. Da der Platz des Werksgeländes begrenzt ist, erstreckt sich die Montagelinie auch über verschiedene Stockwerke. Aufzüge heben und senken die Karosserien. Wir sind fasziniert.

Die Hallen für die Vorbereitung der Karosserien für den Korrosionsschutz, die Hohlraumversiegelung und die verschiedenen Farbaufträge usw. konnten nicht besichtigt werden, da hier Reinluftverhältnisse herrschen und ganz besondere Kleidung notwendig ist. Mehr Personal ist in der anschließenden Montage notwendig. Der weitere Innenausbau, z.B. das gesamte Armaturenbrett sowie Zubehör werden hier wunschgemäß in die fertig lackierte Karosserie eingebaut. Man kann immer nur wie-

der über die Logistik staunen, wie zu jedem Fahrzeug die notwendigen und gewünschten Teile parallel angeliefert werden und für den Einbau bereitstehen. Besonders intensiv haben wir uns das Einsetzen der Scheiben angesehen. Ein Roboter saugt die Scheibe an und führt diese exakt an einem weiteren Roboter mit einer Spritzdüse für den Klebstoff vorbei. Danach wird die Scheibe fest mit der Karosserie verklebt.

In einer benachbarten Halle werden die Antriebs Elemente zusammengesetzt. Vorder- und Hinterachse, Motor, Gelenkwelle und Abgasanlage werden zusammengefügt. Schließlich treffen sich Antrieb und Karosserie zur sog. „Hochzeit“, d.h. der Verbindung der beiden Komponenten. Deutlich fällt hier auf, wie unterschiedlich die einzelnen Sprinter aufgebaut sind und auch ihre Länge variiert. Keiner ist wie der andere. Schließlich werden die Öle der einzelnen Getriebe und Diesel bzw. Benzin eingefüllt. Und dann der spannende Augenblick. Ein Mitarbeiter setzt sich in den Wagen und startet. Ein kurzer Ruck und der Motor läuft. Es folgt eine umfangreiche Reinigung, Endkontrolle, ein Test auf dem Rollenprüfstand bis am Ende im sog. Lichttunnel das Fahrzeug noch einmal genau unter die Lupe genommen wird. Fertig für den Kunden, denn jeder gefertigte Sprinter ist bereits verkauft.





Danach fuhren beide Gruppen zum gemeinsamen Mittagessen im Lokal „Füchschchen“, bekannt durch ausgefallene und freche Werbeplakate. Anschließend wurde Gruppe 2 zum Mercedes-Werk gefahren und Gruppe 1 wurde zur Stadtrundfahrt mit dem Bus über die Rheinkniebrücke auf die westliche Rheinseite kutschiert, vorbei an den Stadtvillen am Kaiser-Wilhelm-Ring, zurück über die Oberkasseler Brücke und vorbei an der Tonhalle. Natürlich wurde die Königsallee (kurz Kö genannt) mehrfach gekreuzt, die evgl. Johanneskirche gestreift, ebenso die Schadow-Arkaden mit ihren luxuriösen Geschäften. Am Burgplatz stiegen wir aus und gingen ein Stück zu Fuß durch die Düsseldorfer Altstadt, vorbei am Schlossturm zu einer kleinen mit Platanen gesäumten Grünanlage. Hier steht das Denkmal für die „Düsseldorfer Radschläger“. Auf dem Rathausplatz mit dem barocken Reiterstandbild von Jan Wellem wurden gerade die Zelte vom „Chinafest“ abgebaut. Vor dem bekanntesten Düsseldorfer Lokal, dem „Uerige“ erfuhren wir etwas zur Entstehung des Likörs mit dem Namen „Killepitsch“. Auf dem Weg zur St. Lambertuskirche mit dem verdrehten Turmdach überquerten wir die Düssel. Hier steht das sog. „Stadterhebungsmonument“, welches der Künstler Bert Gerresheim aus Bronze geschaffen hat. Aus vielen Einzelteilen setzt sich Bilderbogen der Düsseldorfer Stadtgeschichte zusammen. Im Zentrum ist die Besiegelung durch die Hände des Gründerehepaares Graf Adolf V. und Elisabeth von Geldern dargestellt.

Hier entstand auch das Bild der Gruppe 2. Nach Abholung der Gruppe 1 vom Mercedes-Werk ging es mit vielen interessanten Eindrücken wieder zurück nach Essen.  
Ernst-Albert Ratajczak

### **Jahresausklang 2018 mit Vorschau auf 2019**

Am Dienstag den 11. Dezember 2018 um 15.30 Uhr im MTG-Vereinsheim. Kaffee und Kuchen sind kostenfrei.  
Anmeldungen bei Anne Dünker Tel. 0201-8068772, die auch Kuchenspenden entgegennimmt.

### **Spielenachmittag für Senioren im MTG-Vereinsheim**

In den Monaten Januar, Februar und März 2019 findet jeden Sonntag um 15.30 Uhr im Vereinsheim der MTG Horst ein Spielenachmittag für Senioren statt.  
Rückfragen an Marlies Becker, Tel. 0201-5368903

Im **Januar 2019** findet **keine** Besichtigungstour statt.

### **Remondis Recycling GmbH & Co.KG Ostufenerstraße 21, 45356 Essen**

Am Dienstag den 12. Februar 2019 um 10.00 Uhr besichtigen wir die Fa. Remondis und zwar den Bereich „Altglas-Aufbereitung“.

Teilnehmer max. 20 Personen, Teilnehmergebühr 4,-€/Pers. einzuzahlen bis 22. Januar 2019.

Treffpunkt: 9.45 Uhr auf dem Parkplatz Ostufenerstraße 21

Da wir teilweise im Außenbereich sind, ist wetterfeste Kleidung zu empfehlen, außerdem ist festes Schuhwerk erforderlich.

Anmeldungen bei Werner Baumgart Tel. 0201-541371

### **Deutsche Rockwool GmbH & Co.K, Bottroperstraße 241, 45699 Gladbeck**

Am Dienstag den 19. März 2019 um 15.00 Uhr besichtigen wir das Werk in Gladbeck.

Hergestellt werden hier Steinwoll-dämmstoffe, Wärmedämmung, Brandschutzsysteme und Feuerschutzeinlagen.

Teilnehmer max. 30 Personen, Teilnehmergebühr: 4,-€/Pers., einzuzahlen bis 26. Februar 2019.

Treffpunkt um 14.45 Uhr Werk Rockwool, Gladbeck, Bottroperstr. 241

Eine Anfahrsbeschreibung ist unter Rockwool (Lageplan Gladbeck) im Internet zu finden.

Es macht Sinn Fahrgemeinschaften zu bilden.

Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Anmeldungen bei Dieter Fassbender Tel. 0201-250723

Fassbender

**Kontoverbindung:** MTG Senioren - IBAN: DE78 3605 0105 0002 6007 08

## **Weihnachtspäckchen-Aktion 2018 der Essener Tafel**

Alle Jahre wieder stehen Gerfried Radecke und Dieter Fassbender mit dem Essener Tafelauto auf dem Parkplatz am Schwimmbad Ost, um Weihnachtspäckchen, die für bedürftige Personen aus Essen bestimmt sind, entgegen zu nehmen.

Die MTG Horst wird diese Aktion auch wieder unterstützen, indem MTG-Mitglieder - die auch gleichzeitig ehrenamtliche Helfer der Essener Tafel sind - die Päckchen entgegennehmen.

**Wann??** - Am Sonntag den 16. Dezember 2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Wo ??** - Auf dem Parkplatz am Bad und Sport Oststadt, Schultenweg 44 in Essen-Freienbruch

Die Päckchen sollten nach Möglichkeit länger haltbare Lebensmittel wie zum Beispiel folgende Artikel zum Inhalt haben:

Konserven, Nudeln, Hartwurst, Hülsenfrüchte, Süßigkeiten, Hygieneartikel, Weihnachtsartikel.

Der Wert eines Päckchens sollte ungefähr 15,00 bis 20,00 € betragen.

Nach Möglichkeit sollten die Päckchen im geschlossenen Zustand abgegeben werden. Ferner sollte sich auf dem Päckchen ein Hinweis auf den Empfängerkreis befinden (z. B.: 1 Person männlich – oder: 3 Personen, Familie mit Mädchen).

**Achtung!!** Bitte keine Päckchen, deren Inhalt nur für Kinder bestimmt ist.

Wir würden uns freuen, wenn wir wieder viele Päckchen entgegennehmen könnten.

Gerfried Radecke und  
Dieter Fassbender

## **MTG-Café**

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat öffnet das Vereinsheim von 15.00 bis 17.30 Uhr seine Türen zum netten Plausch bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.

An jedem 2. Sonntag findet zusätzlich der Spieletreff „Spas am Spielen?“ statt - s.auch Bericht auf Seite 5 dieser Vereinsnachrichten.

### **Die nächsten Termine:**

9. Dezember mit Spielenachmittag und weihnachtlicher Bastelaktion der Jugendabteilung (s.S. 23)

(23. geschlossen / 4. Advent)

13. Januar mit Spielenachmittag

27. Januar

10. Februar mit Spielenachmittag

24. Februar

# Dankern 2018



## WER - WO - WAS

Nachdem die Anreise am 5. Oktober in das Feriencenter Schloß Dankern in Harren an der Ems sich staubbedingt leicht verzögert hatte, fanden alle Teilnehmer den Weg in ihre Hütten und schließlich auch in ihre Betten.

Der erste Tag stand voll unter den Zeichen „Park kennenlernen“, „die anderen kennenlernen“ und: SONNE!!!

Gestartet wurde mit der Dankern-Olympiaden-Ralli: vier verschiedene Stationen zum Kennenlernen mussten auf dem ganzen Gelände angelaufen werden. Das Finale fand bei sommerlichen Temperaturen kurz vor der 30°C-Grenze traditionell am Seestrand statt. Bei diesen Rahmenbedingungen musste der Abschluss der Olympiade zwangsweise im See enden!

Abgerundet wurde der Tag durch hüttenweise Bannergestaltung, Entwicklung eines Schlachtrufes und Start des Dankern-Mörderspiels (bis 21.46 Uhr: 22 Todesanzeigen!)

## Sonne satt

Auch am zweiten Tag zeigte Petrus, wie gerne er die Kinder und Betreuer der MTG-Dankern-Fahrt haben muss. Bei bestem Wetter machte sich die Gruppe auf, um an der legendären Düne Stratego zu spielen und im Anschluss noch im Sand zu verweilen für das eine oder andere Fotomotiv.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von Freizeit bei bestem Wetter: Die Spielplätze wurden erkundet und im MTG-Camp wurde Wikinger-Schach, Cross Bocca und Tischtennis zelebriert.

Den Tagesabschluss bildeten die Werbetrailer, die häuserweise selbst entwickelt und im Anschluss live dargeboten wurden. Hier wurden derart gute Artikel angeboten, dass ein regelrechter Kaufrausch nur schwer abzuwenden war - „Kastenmeister 500“.

Auch am Montag war das Wetter besser als angekündigt, alle angesagten Schauer glänzten durch Abwesenheit. Am Vormittag fand der auf Kinder- und Jugendfreizeiten grundsätzlich nach zwei bis drei Tagen stattfindende Schwimmbadbesuch (steht so im MTG-Freizeiten-ABC ;-)) ins Spaßbad TOPAS statt. Hier brachten an die 70 MTG-ler die Rutschen zum Glühen!!

Am Nachmittag wurden die Kids mit einem Kinderriegel bewaffnet zur Tauschchallenge geschickt - es ist immer wieder erstaunlich, in was ein einfacher Schokoriegel innerhalb von 90 Minuten durch geschicktes Tauschen verwandelt werden kann. Vor und nach der Tauschchallenge war Zeit für diverse Spiele wie zum Beispiel Spikeball, Volleyball oder auch das Wasserbombenkatapult.

Abgerundet wurde der Tag durch den abendlichen Besuch der Spielehalle, nachdem es hieß Kräfte tanken für den morgigen Tag.

## Sport - Sport - Sport

Am Dienstag stand die sportliche Aktivität im Vordergrund:

Am Vormittag versammelten wir uns gemeinschaftlich am Strand, um die Finessen des Wasserski zu zelebrieren - hier waren durchaus einige ansehnliche Fahrten zu betrachten, selbstverständlich inkl. spektakulärer Flugeinheiten am Start und vor allem an der ersten Kurve.

Im Anschluss konnte wahlweise entweder sich in windiger Höhe befindliche Parcours des Hochseilgartens durchlaufen oder beim nahegelegenen Adventure-Golf die eigene Präzision unter Beweis gestellt werden.

Nach diesen Höchstleistungen gab es wieder keine lange Verschnaufpause: Die Nachtwanderung stand auf dem Programm. Nachdem bei der letzten Nachtwanderung vor zwei Jahren in der Großgruppe die Teilnehmer durchweg der Meinung waren, dass die Nachtwanderung nicht spannend genug gewesen sei (das Erschrecken hatte nicht wirklich funktioniert), hatte sich das Betreuersteam in diesem Jahr ein völlig neues Konzept einfallen lassen: Die Kids wurden in kleineren Gruppen von Betreuer zu Betreuer „geschickt“, auch das Erschrecken funktionierte deutlich besser und den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsames Lagerfeuer inkl. Stockbrot!

Nach dieser aufregenden Nacht wurden am nächsten Vormittag in der Soccer-Halle die neuen Bounce-Ball-Schläger eingeweiht und für gut befunden! Mit viel Spaß wurde mit den übergroßen „Wattestäbchen“ auf den Spielball eingedroschen.

Im Anschluss galt es die auf dem Gelände verteilten 60 Aufgaben-Kärtchen zu suchen und zu erfüllen. Angestachelt von den mitspielenden Betreuern liefen die Kids zur Höchstform auf und legten einige Meter im Laufschrift zurück.

## Kochduell lässt grüßen

Den krönenden Tagesabschluss bildete die legendäre Kochchallenge, in denen die Teilnehmer aus Kartoffeln, Hühnerfilets, Zwiebeln, Gurken, Honigmelone und Schokolade Gerichte samt ansprechendem Ambiente zaubern durften. Hier war es für das Betreuersteam sehr schwer, Qualitätsunterschiede bei den Gerichten auszumachen. Es war einfach lecker!!

Es war eine tolle, erlebnisreiche Woche, die mal wieder viel zu schnell zu Ende ging ...

**Dankern 2019 ist bereits in Planung !!!**

**Schon entdeckt?** - Die besten Fotos aus „DANKERN 2018“ sind unter

<https://mtg-horst.de/jugend/fotogalerie/> zu finden!



## MTG-JUGEND informiert

### Kinderübernachtung im Vereinsheim



Am Samstag, den 27. Oktober, fand eine Neuauflage der Kinderübernachtung im Vereinsheim statt. Nachdem der zuerst angesetzte Termin im September leider nicht ausreichend Teilnehmer erreichen konnte, haben wir uns sehr gefreut, dass zum Thema Halloween nun 12 Kinder im Alter von 7-10 Jahren zum Übernachten kamen.

Um 16h am Samstag starteten die gruselig, dem Motto angepasst verkleideten Kinder zunächst damit, das Heim für die Nacht passend zu dekorieren. Im Anschluss wurden diverse Spiele gespielt, von Reise nach Jerusalem über Stopptanzen bis hin zum Mumienwickeln. Um 18.30h gab es dann zur Stärkung für die Nacht für alle Pizza. Danach war es dunkel genug um auf dem Außengelände des Vereinsheims mit Taschenlampen auf Gespensterjagd zu gehen. Den krönenden Abschluss bildete die Nachtwanderung, denn der Weg war nur mit Grablichtern gekennzeichnet und führ-

te am Ruhrufer entlang und durch dunkle Tunnel hindurch. Alle Kinder kamen wohlbehalten zurück und bauten ihre kuscheligen Nachtlager auf. Eingekuschelt in ihre Schlafsäcke schauten wir noch einen Film und nach dem Zähneputzen wurde endgültig das Licht ausgemacht. Mithilfe eines Hörspiels sind die Kinder dann auch früher oder später alle eingeschlafen, sodass auch bald die sechs Betreuer in ihre Schlafsäcke kriechen konnten (es war nämlich auch sehr frisch im Vereinsheim ...).

Am nächsten Morgen gab es noch für alle Frühstück mit Kakao, Tee und frischen Brötchen. Nach dem Aufräumen konnten alle Kinder um 10h mehr oder weniger ausgeschlafen ihren Eltern übergeben werden :-)

Wir hatten sehr viel Spaß und haben uns über die rege Teilnahme sehr gefreut. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist fest eingeplant!!!

### Kinderkarneval 2019



Am 2. März 2019 lassen wir wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr das Vereinsheim wackeln. Der Eintritt ist wie immer frei.

Zum Kinderkarneval 2019 seid ihr alle herzlich willkommen. Auf euch warten viele tolle Spiele und Musik.

Auch das beste Kostüm wird wieder gesucht.

Wir freuen uns auf Euch!

### Einladung zum Jugendtag

Zum ordentlichen Jugendtag am 15. Februar 2019 um 19.00 Uhr laden wir alle Jugendliche der MTG (bis 25 Jahre) ein. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die am Jugendtag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Wahl eines Protokollführers
4. Genehmigung des Protokolls des Jugendtages 2018
5. Jahresbericht Vereinsjugendausschuss
6. Kassenbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr sowie Vorlage des Haushaltsplans für das laufende Geschäftsjahr
7. Entlastung des Vereinsjugendausschusses
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Neuwahl des Vereinsjugendausschusses
9. Anträge (spätestens 10 Tage vorher schriftlich beim Jugendausschuss einzureichen)
10. Verschiedenes

**Keine Sorge!!!!** Diese Tagesordnung hört sich nur so trocken und verwaltungsmäßig an. Der Jugendtag ist die Gelegenheit uns und unsere Arbeit kennen zu lernen und anschließend gemütlich zusammen zu sitzen.

Wir suchen auch immer noch interessierte Jugendliche, die bei uns mitmachen möchten.

Euer Jugendausschuss  
jugend@mtg-horst.de

### Basteln für Weihnachten

In diesem Jahr bieten wir erstmals einen Bastelnachmittag für Kinder (ab 6 Jahre) im Jugendraum des MTG-Vereinsheims an:

**9. Dezember 2018**  
**von 15.00 bis 17.30 Uhr**  
**Materialkosten: 3,- Euro**



Wir möchten mit euch Kerzen verzieren und Weihnachtssterne basteln.

In dieser Zeit haben eure Eltern die Gelegenheit, leckeren Kuchen und die ein oder andere Tasse Kaffee oder Tee im gleichzeitig geöffneten MTG-Café zu genießen.

**Anmeldungen** bitte per Mail an:  
**jugend@mtg-horst.de**



## Ehrungsfest



Mit über 160 Gästen (etwa 20 mehr als im Vorjahr) war das Vereinsheim nahezu bis auf den letzten Platz gefüllt.

Der 1. Vorsitzende, Jörg Ludwig, stellte in seiner Begrüßungsrede folgerichtiger fest:



Wenn der Trend der steigenden Besucherzahlen so weitergeht, können im nächsten Jahr möglicherweise nicht mehr alle der Anwesenden eingeladen werden.

In diesem Jahr fand das Ehrungsfest unter dem Motto "Traditionen wahren" statt. So waren erstmalig alte MTG-Dokumente, Eintrittskarten und Bücher ausgestellt – gut geschützt unter Acrylglas. Vor allem der Jugendraum (wo auch das Buffet aufgebaut war) war mit Erinnerungstücken aus alten Zeiten (Trikots, Poster von Turnfesten, sowie einer Büste von Turnvater Jahn) dekoriert. Einen besonderen Hingucker bildete sicherlich die Bilderreihe der ehemaligen Vorsitzenden.

Passend zum Thema bedankte sich Jörg beim Team der traditionellen Jugend-Fahrt nach Schloss Dankern, die inzwischen über 40 Jahre stattfindet. Das Team freute sich über ein MTG-Duschtuch, mit dem es sich auch im nächsten Jahr nach dem Bad im See abtrocknen kann.

Ein weiterer Dank ging an Getrud Sänger, die maßgeblich am Aufbau der Herz-

sportsportabteilung in der MTG beteiligt war. In diesem Jahr hat Getrud nun ihre Arbeit als Übungsleiterin eingestellt, ist aber immer noch im Rahmen von Spaziergängen aktiv.



In Güther Feltes hat der Vorstand jemanden gefunden, der der MTG bei der Statik des Vereinsheims beratend zur Seite steht, danke dafür!



Für seinen Einsatz beim Aufbau der Abteilung United Sports, die er nun schon seit über 10 Jahren als Abteilungsleiter führt, wurde Sebastian Tlatlik mit der Verdienstnadel ausgezeichnet.



Die Schwestern Nicole und Melanie Müller wurden für ihre (wiederholte) Teilnahme an den deutschen Seniorenmeisterschaften ausgezeichnet. Da Nicole die Leistungsnadel bereits zuvor verliehen bekommen hatte, konnte nun nur Melanie die MTG Leistungsnadel erhalten.



Natürlich wurden auch wieder zahlreiche Mitglieder geehrt für ihre Mitgliedschaften von 25, 40, 50 und sogar 60 Jahren!

Während der Ehrungen wurde das Buffet so vorbereitet, dass Jörg dieses direkt im Anschluss an die Ehrungen eröffnen konnte. Für den musikalischen Rahmen sorgte, wie auch in den Jahren zuvor, der Pianist Hendrik Leyerer.

Bleibt zu sagen:  
Lecker war's - schön war's -  
Wir freuen uns auf  
das nächste Ehrungsfest.





**Vielen Dank für langjährige Treue zur MTG**



**25 Jahre:** Monika Brabender, Wolfgang Deppe, Renate Dick, Hagen Ellenberg, Wolfgang Grove, Angelika Hildebrandt, Jens Hildebrandt, Anke Kasper, Stephanie Kilies, Margarete Klotz, Fabian Kunz, Svenja Micklausch, Helga Radtke, Sabine Romahn, Ursula Ruhrmann, Mechthild Schmitz-Leibold, Ute Schober, Marlene Semmerling, Werner Semmerling, Michael Sostmann, Cornelia Sterzenbach, Eva Tressel-Schuh, Alexandra Ufer und Jutta Utzat.



**40 Jahre:** Elke Beckmann, Hans-Jürgen Buchholz, Heike Gessner, Herma Hock, Andreas Hörmann, Margarete Jung, Christiane Kasper, Rosemarie Kästel, Heinz Kettrup, Ursula Kinner, Gisela Knorr, Silke Kortmann, Angelika Krahn, Annemarie Kuhlmann, Rainer Lorenz, Michael Mlynek, Iris Munsch, Hannelore Preuß, Rita Steinberg, Beate Szymczak, Gisela Walters, Frank Werner, Maria Wilmsböver und Claudia Zechlin.



**50 Jahre:** Ilse Bachmann, Resi Fabeck, Ingrid Gampig, Christina Grau, Susanne Herrmann, Christel Kämpkes, Lieselotte Lindken, Thomas Lindken, Gaby Pretz und Erika Zickler.

**60 Jahre:** Friedhelm Bachmann (leider verhindert)

Vielen Dank auch an die fleißigen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass dieses Ehrungsfest eine rundum gelungene Veranstaltung war.



**1. Vorsitzende der MTG**

- 1881 - Ende 80er Bernhard Hackmann
- Ende 80er - 1890 div. (leider keine Namen überliefert)
- 1890 - 1910 Gustav Großjung
- 1910 - 1911 Kaspar Michelbach
- 1911 - 1914 Heinrich Großjung
- 1914 - 1918 Johann Hoppen
- 1918 - 1919 Heinrich Großjung
- 1920 - 1937 Johann Kleifges
- 1937 - 1938 Fritz Krapp
- 1938 - 1945 Julius Klein
- 1945 - 1948 Johann Kleifges
- 1948 - 1965 Fritz Bender
- 1965 - 1971 Bernhard Kleifges
- 1971 - 1986 Joachim Herrmann
- 1986 - 2013 Gerd Kämpkes
- seit 2013 Jörg Ludwig



Bernhard Hackmann      Gustav Großjung



Kaspar Michelbach      Heinrich Großjung



Fritz Bender      Bernhard Kleifges



Joachim Herrmann      Gerd Kämpkes

## Wir begrüßen 128 neue MTG-Mitglieder

### Beach

Jan-David Völxen

### Behinderten- und Rehasport

Krystyna Adamek, Elisabeth Dait, Bärbel Eisenberg, Dierk Ewers, Edda Fußmann, Heike Grapentin-Schliwowski, Christel Grobe, Bettina Günther, Anke Hinz, Ingrid Klein, Uwe Kostrzewa, Marlis Meinert, Schaima Popal, Fahima Samed, Raimund Schaack, Doris Schembach, Renate Stöber, Helga Ströttchen, Krystyna Szymiczek, Janina Tyn-dyk, Heike Weidauer, Halina Wulnikowski

### Breitensport

Rita Breidbach, Frauke Drescher, Lena Drescher, Bianca Montag, Aurelia Montanino, Sylvia Montanino, Heike Saß, Lara-Isabella Saß, Niklas Uhlenbrock

### FIT-CLUB

Florin Braasch, Milan Braasch, Michael Brauckmann, Werner Burdack, Wilfried Drath, Jutta Exner, Barbara Frede, Ruth Harting, Rüdiger Heidelberg, Ali Ismail Hasan, Esther Kaufhold, Monika Kerle, Adrian Köhler, Birgit Kopal, Hannah Kopal, Eva Marie

Kruk, Marzena Kwasniok, Götz Liphorst, Fikri Loukia, Pael Maker, Anke Meyer, Ani Mndikyan, Tehmine Mndikyan, Martina Müller, Sarah Catharina Müller, Peter Neugebauer, Detlef Neumann, Evgeni Romakhin, Tatjana Romakhin, Thomas Rosenow, Nicole Rutkowski, Marita Santowski, Anne Schmidtchen, Rainer Schmitz, Tanja Seck, Lennard Stoeck, Maria-Elisabeth Stremmel, Arnd Thull, Scarlett Tlatlik, Gisela Trapp, Udo Trapp, Markus Paul Urban, Petra Winkelmann

### Handball

Fabian Deckwitz, Toni Dik, Linus Kannapinn, Lotta Ney, Jenny Paulukat, Jens Stratmann

### Herzsport

Klaus Heinen, Manfred Held, Ralf Lemanszyk, Petra Müller, Günter Podewski, Brigitte Schikora, Frank Schmittkamp, Ursula Schuh, Dorothea Uchtmann, Heinrich Widera

### KISS

Tom Beckmann

### Leichtathletik

Aaliyah-Cheyenne Brandt, Simon Kassur, Felix Danielé Nüse

### Tischtennis

Martin Blume, Peter Böttcher

### Turnen

Isabell Büscher, Naren Butrus, Luca Döpfer, Jonathan Eckert, Immanuel Engler, Lana Förster, Lisa Freis, Lara Gonschorowitz, Luisa Greffling, Leandra Günther, Lilly Horstmann, Ajsa Jasaraj, Philipp Kalina, Janis Lefebber, Davina Müller, Daria Pieniazkowska, Merle Prinz, Isabell Schmidt, Alexander Symanzig, Elliot Van Zandt, Emma Warsitz, Cedric Wenzel

### United Sports

Assma Faytrouni

### Volleyball

Lukas Brayn Barth, Jessica Büttner, Florian Daub, Laura Krause, Leroy Kunkel, Simon Leitner, Niklas Silomon, Catharina Wehrmann

## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

### Januar bis März 2019

<b>95 Jahre</b>	31.01. Kontermann, Brigitte	19.02. Hattebur, Christa	29.03. Fischer, Karl Reinhard
10.03. Bast, Heinrich	02.02. Lubetzki, Josef	25.02. Heising, Marie-Luise	<b>60 Jahre</b>
<b>85 Jahre</b>	11.02. Fenske, Heidemarie	26.02. Jahnke, Siegfried	03.01. Schober, Ute
04.01. Hahne, Christine	15.02. Sinske, Sabine	01.03. Sauerborn, Brigitte	05.01. Ewers, Dierk
09.01. ten Cate, Gisela	16.02. Steinmann, Erika	04.03. Schwanz, Regina	16.01. Friedrich, Doris
10.01. Osterkamp, Gerhard	19.02. Husemann, Dietmar	10.03. Kärtner, Christel	24.01. Singh, Barbara
03.02. Steeger, Werner	22.02. Böcker, Herbert	17.03. Kuczma, Johann	01.02. Schachner, Georg
19.02. Kasper, Franz	06.03. Collenburg, Dietmar	24.03. Nowak, Hildegard	01.02. Simons, Helmut
26.02. Weibel, Hans-Joachim	18.03. Nürnberger, Christel	28.03. Reimann, Sigrid	07.02. Kettrup, Heinz
02.03. Tlatlik, Brigitte	20.03. Preuß, Burkhard	<b>65 Jahre</b>	12.02. Lerch, Ulrike
<b>80 Jahre</b>	21.03. Ostgathe, Helga	01.01. Ahmadi, Mary	13.02. Feldhaus, Barbara
01.01. Osterkamp, Jürgen	24.03. Kästel, Hartmut	04.01. Webels, Karl-Heinz	14.02. Daniel, Bernhard
03.01. Hülswitt, Renate	26.03. Volkhausen, Ursula	15.01. Sinning, Gudrun	14.03. Pajonk, Petra
07.01. Heflik, Elisabeth	<b>70 Jahre</b>	22.01. Giemlik, Ilona	19.03. Kasper, Sigrid
22.01. Budde, Helmut	02.01. Hinzke, Heribert	22.01. Kleffmann, Ulrike	22.03. Schweder, Birgit
26.01. Schoberer, Helene	03.01. Galli, Elisabeth	29.01. Lichtenthäler, Inge	<b>50 Jahre</b>
29.01. Berghaus, Erich	06.01. Nitters, Uta	30.01. Janik, Ursula	03.01. Wrubel, Thomas
01.02. Kramer, Jürgen	11.01. Hykel, Walter	02.02. Dr. Meiners, Heribert	06.01. Schulte Oversohl, Ute
16.02. Engels, Bernhard	15.01. Wulnikowski, Halina	03.02. Siedner, Ernst	11.01. Fischer, Carsten Tobias
18.02. Grocholl, Gisela	21.01. Lohmann, Klaus	05.02. Dinnendahl, Peter	27.01. Meinicke, Ute
25.02. Linke, Wolfgang	27.01. Heimannsberg, Jürgen	27.02. Glabasnia, Marita	31.01. Rex-Brockner, Ingo
07.03. Paulfeuerborn, Renate	27.01. Schuh, Ursula	27.02. Weinberg, Sylvia	07.02. Mahn, Heike
17.03. Waldstein, Christa	28.01. Goebel, Wolfgang	01.03. Koltermann, Josefine	10.02. Weßkamp, Christoph
24.03. Peick, Hildegard	28.01. Schikora, Brigitte	03.03. Bahr, Udo	24.02. Finze-Wrubel, Jori
<b>75 Jahre</b>	31.01. Radanov, Maria-Ana	04.03. Hegemann, Erhard	28.02. Hütte, Beatrix
13.01. Kremer, Bernd Ulrich	01.02. Möller, Angelika	06.03. Hüsken, Klaus	08.03. Köster, Christine
16.01. Kontermann, Hans-Josef	02.02. Freund, Gerhard	12.03. Gründahl, Ulrike	08.03. Schöttler, Anja
17.01. Gebhard, Rainer	04.02. Fliether, Rita	14.03. Trapp, Udo	14.03. Tuncel, Sabine
30.01. Baufeld, Karin	05.02. Siebrecht, Dorothea	16.03. Stepien, Josef	17.03. Schimpke, Andree
	09.02. Stegemann, Manfred	26.03. Friedrich, Maria	28.03. Schüssler, Martin



## Beitragsordnung

### BEITRÄGE

#### Monatsbeitrag

= Grund- + Abteilungsbeitrag/-beiträge  
Angegebene Beträge beziehen sich  
jeweils auf einen Kalendermonat.

#### Grundbeitrag

bis 24 Jahre	€ 2,00	
ab 25 Jahre	€ 2,50	
Familie	€ 5,00	Eltern und/oder alle Familienmitglieder bis 24 Jahre (nur für die- selbe Adresse und Kontoverbindung)

#### Abteilungsbeitrag

	bis 24 Jahre	ab 25 Jahre
Badminton	€ 5,40	€ 5,90
Basketball	€ 7,00	€ 8,50
Beach	unabhängig vom Alter	
Jahresbeitrag	€ 20,00	
Duschfltrate (opt.)	€ 15,00	
Behinderten- und Rehasport		
Reha-PLUS	€ 3,50	€ 3,50
Rollstuhltanz	€ 10,00	€ 10,00
Selbstzahler	€ 13,00	€ 13,00
Bogenschießen	€ 6,00	€ 8,00
Breitensport *1	€ 4,00	€ 4,00
Bujinkan Budô	€ 5,00	€ 7,50
FIT-CLUB	€ 20,00	€ 22,50
Familien	€ 55,00	
Handball *2	€ 10,00	€ 14,00
Herzsport		
mit Verordnung	€ 6,00	€ 6,00
ohne Verordnung	€ 16,50	€ 18,50
Kanusport	€ 3,50	€ 5,00

#### KiSS

1. Kind	€ 15,00	
alle weiteren Kinder	€ 10,00	
Leichtathletik	€ 5,00	€ 6,00
Skisport	€ 5,50	€ 5,50
Taekwondo *3	€ 11,00	€ 12,00
Tischtennis	€ 5,00	€ 11,00
Tretroller	€ 5,50	€ 7,00
Turnen	€ 5,00	€ 5,50
Tanzen zzgl.	€ 8,00	
United Sports	€ 0,00	€ 2,00
Volleyball	€ 4,60	€ 7,00
Zuflucht	€ 0,00	€ 0,00

#### Erläuterungen

\*1 Kinder der Mutter-Vater-Kind-Gruppen nur  
Grundbeitrag  
\*2 Altersklasseneinteilung Handball: bis 17 Jahre  
bzw. ab 18 Jahre (nur für Abteilungsbeitrag)  
\*3 zzgl. 12,00 € Verbandsabgabe (1x pro Jahr)

**Passivbeitrag** € 2,50 pro Person  
bei passiven Familienmitgl. wird 1,00 € auf den  
Fam.-grundbeitrag angerechnet

#### GEBÜHREN

##### Aufnahmegebühr

bis 24 Jahre	€ 5,00
ab 25 Jahre	€ 12,00

##### Rechnungszahler

Für Überweisungen wird eine Bearbeitungs-  
gebühr von 3,00 € erhoben.

##### FIT-CLUB-Ausweis

Für die Neuausstellung werden 5,00 € be-  
rechnet. Die Erstaussfertigung ist im Mit-  
gliedsbeitrag enthalten.

### INFORMATIONEN

#### Altersangaben

Alle Altersangaben beziehen sich auf das im  
Beitragsjahr (Kalenderjahr) erreichte Alter.

#### Änderungen

Alle Änderungen (Name-Anschrift-Bankver-  
bindung etc.) sind rechtzeitig bekannt zu ge-  
ben.

Änderungen der Bankverbindung können nur  
berücksichtigt werden, wenn sie spätestens  
zum 1. des entsprechenden Monats der MTG-  
Geschäftsstelle schriftlich mitgeteilt wurden.

Die Aufnahme in eine weitere Abteilung, der  
Wechsel in eine andere Abteilung oder von  
einer passiven in eine aktive Mitgliedschaft ist  
jederzeit möglich.

Ein Abteilungsaustritt, Wechsel aus dem FIT-  
CLUB oder von einer aktiven in eine passive  
Mitgliedschaft ist nur zum Halbjahresende  
möglich und der MTG-Geschäftsstelle spätes-  
tens 6 Wochen vor dem jeweiligen Termin  
schriftlich mitzuteilen.

#### Zahlungstermin

Bankinzug halbjährlich zum 15. Januar  
und 15. Juli  
jährlich zum 15. April  
Rechnungszahler erhalten eine Rechnung.  
- Bitte nicht vorab überweisen!

Bei Änderungen ist das vom Übungsleiter ein-  
getragene Datum Grundlage für die Ermitt-  
lung einer Nachzahlung oder Erstattung, die  
zum nächstmöglichen 15. eines Monats er-  
folgt.

Fällt der 15. auf ein Wochenende oder einen  
Feiertag, so wird die Lastschrift am nächsten  
Bankgeschäftstag gezogen.

## Geschäftsführender Vorstand

**1. Vorsitzender:** Jörg Ludwig  
Tel.: 53 66 512

**stellv. Vorsitzende:** Heike Gessner  
Tel.: 53 81 72

**stellv. Vorsitzender:** Peter Rehberg  
Tel.: 43 89 733

**Vorstandsmitglied für Finanzen:**  
Stefan Hütte  
Tel.: 54 914

**stellv. Vorstandsmitglied für Finanzen:**  
Guido Feltes  
Tel.: 87 59 62 01

## Abteilungsleiter, Stellvertreter, Ansprechpartner

**Badminton:**  
Dirk van Alst Tel.: 0178 8340 637  
Susanne Braam Tel.: 26 67 070

**Basketball:**  
Justus Heising  
Tim Künkler basketball@mtg-horst.de

**Beach:** beach@mtg-horst.de

**Bogensport:**  
Friedhelm Maas Tel.: 0177 56 54 504

**Breitensport(BS)/Behindertensport(BHS):**  
Heike Gessner (BS) Tel.: 53 81 72  
Helga Herrmann (BHS) Tel.: 536 615 61

**Bujinkan Budô:**  
Ulrich Brömmelhaus Tel.: 946 175 65  
Carsten Fischer Tel.: 0152 3665 369

**FIT-CLUB:**  
Toni Bellova Tel.: 453 544 51

**Handball:**  
Michael Hebenstreit Tel.: -  
Thomas Ruff Tel.: 54 08 54

**Herzsport:**  
Norbert Schwarz Tel.: 02041-77 83 91  
Bernhard Schneider Tel.: 52 16 00

**Kanusport:**  
Peter Rehberg Tel.: 43 89 733

**Leichtathletik:**  
Gregor Kastien Tel. 52 25 65  
Michael Teuber Tel. 55 81 55

**Skisport:**  
Heinz-Josef Schmidt Tel.: 50 50 79  
Alfred Sostmann Tel.: 53 35 97

**Taekwondo:**  
Jürgen Bromme Tel.: 59 49 48

**Tischtennis:**  
Benedikt Burgmer Tel.: 977 160 93  
Oliver Gollnick Tel.: 54 28 90

**Tretroller:**  
Udo Ebert Tel.: 27 55 38

**Turnen:**  
Silke Lindken Tel.: 53 42 02  
Vanessa Schulz Tel.: 893 210 78  
Bianca Zeyen Tel.: 31 69 672

**United Sports:**  
Sebastian Tlatlik Tel.: 0160 9940 6666  
Hani el-Jarie Tel.: 0151 5600 8840

**Volleyball:**  
Dunja Rüping Tel.: 48 72 44  
Axel Ebbert Tel.: 458 621 56

## Beisitzer

**Ehrevorsitzende:**  
Helga Herrmann Tel.: 536 615 61  
Gerd Kämpkes Tel.: 54 15 33

**Jugendvorsitzende:**  
Anna von Loewenich  
annavonloewenich@mtg-horst.de  
Lukas Grolms Tel.: 759 218 73

**Beisitzer für Öffentlichkeitsarbeit:**  
Jörg Thomas Tel.: 51 18 23

**Beisitzer für Senioren:**  
Dieter Faßbender Tel.: 25 07 23

**Beisitzer für Soziales:**  
Franz Josef Rotmann Tel.: 52 13 61

**Beisitzer für Vereinsanlagen:**  
Bernd Hubrig Tel.: 806 826 06

**Beisitzer für Vereinsheim und Feste:**  
Klaus Schmidt Tel.: 54 12 09  
Holger Graef Tel.: 54 16 03

## Impressum

**Herausgeber:**  
Vorstand der Märkischen Turngemeinde Horst 1881 e.V.

**Erscheinungsweise:**  
Viermal jährlich  
Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

**Redaktion und Anzeigenannahme:**  
MTG-Geschäftsstelle  
Schultenweg 44, 45279 Essen  
Tel. 0201 / 45 35 44 50 email: redaktion@mtg-horst.de

**Druck:** Onlineprinters GmbH  
Rudolf-Diesel-Straße 10, 91413 Neustadt a. d. Aisch

**Versand:** LPL UG, Wittener Str 2, 44789 Bochum



MTG - Horst 1881 e.V.  
Schultenweg 44  
45279 Essen

Tel.: 0201/ 453 544 50

Fax: 0201/ 453 544 59

e-mail: [service@mtg-horst.de](mailto:service@mtg-horst.de)

Internet: <http://www.mtg-horst.de>



## MTG-Infos für die Pinnwand



### Termine

<b>November</b>	18.11.	Wandertag
	25.11.	Verkaufsstart Weihnachtsgutscheine FIT-CLUB
<b>Dezember</b>	09.12.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr mit „Spaß am Spielen?!“ und Weihnachts-Bastelaktion
	16.12.	Wandertag
	16.12.	Weihnachtspäckchen-Aktion 10.00 - 12.00 Uhr, Parkplatz BaSpo
<b>Januar</b>	13.01.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr
	20.01.	Wandertag
<b>Februar</b>	27.01.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr
	10.02.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr mit „Spaß am Spielen?!“
	15.02.	Abteilungsversammlung Bujinkan Budô
<b>März</b>	17.02.	Wandertag
	24.02.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr
	06.03.	Abteilungsversammlung Turnen
	08.03.	Abteilungsversammlung Leichtathletik
	10.03.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr mit „Spaß am Spielen?!“
	18.03.	<b>Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr im Vereinsheim</b>
	24.03.	Café im Vereinsheim - 15.00-17.30 Uhr

#### Bitte vormerken:

**07.07. Sommerfest**

**MTG-Vereinsheim** In der Lake 74, 45279 Essen  
**Wanderungen** Infos bei Dieter Botz, Tel. 54 09 93,  
ab Januar bei Norbert Thull, Tel. 54 18 36

### Karneval im MTG Vereinsheim

#### Weiberfastnacht

Donnerstag, 28. Februar 2019  
ab 19.00 Uhr.

Der Eintritt beträgt 5,00 €, Karten  
gibt es im Vorverkauf an  
der Infotheke im SGZ ab  
dem 14. Januar 2019.



#### Kinderkarneval

Samstag, 2. März 2019 von  
14.00 - 17.00 Uhr  
Eintritt frei!



**Klimaneutral**  
Druckprodukt

[ClimatePartner.com/10170-1811-3500](http://ClimatePartner.com/10170-1811-3500)

Diese Ausgabe wurde klimaneutral gedruckt.

*Wir wünschen unseren Lesern*

*Frohe Weihnachten*

*und einen guten Rutsch*

*ins Neue Jahr!*



**Nächster Redaktionsschluss:**

**27. Januar 2019**

[redaktion@mtg-horst.de](mailto:redaktion@mtg-horst.de)